

blickpunkt

INFORMATIONEN DER GEMEINDE HORW



NR. 90 27. FEBRUAR 2015



Seite 4 bis 7

KANTONSRATSWAHLEN

Kandidierende aus
Horw im Fokus

Seite 9

MUSIKMORGEN

Musikschule und Vereine
laden zum Schnuppern ein

Seite 11

AUFWERTUNG

Flanieren auf der Winkel-
und Seestrasse

In dieser Ausgabe

Gemeindebibliothek	3
Sportlerehrung	3
Festliche Barockmusik	3
Kantonsratswahlen 2015	4 – 7
Horw in Zahlen	8
Aktionswoche Asyl	8
Reformierte Kirche	8
Musikschule: MuMo	9
Informationen zur Steuererklärung	10
Freiraumgestaltung Ortskern	10/11
Aufwertung der Winkel- und Seestrasse	11
Abstimmungen	12
Gesundes Wasser für die Horwer	9
Parteien	14/15
Vereine	16 – 19
Veranstaltungskalender	20
Amtlich	
Gratulationen	12
Zivilstandsnachrichten	12
Baubewilligungen	14
Handänderungen	14

Öffnungszeiten Gemeindehaus

Mo – Fr 8.00 bis 11.45 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Die Gemeindeverwaltung befindet sich bis im Sommer 2015 im Provisorium an der Schulhausstrasse 12, Postfach, 6048 Horw. Einzig das Baudepartement hat seine Büros weiterhin im 1. Stock am Gemeindehausplatz 16.



Manuela Bernasconi
Gemeinderätin

Im März hoffen wir auf die ersten wärmeren Frühlingstage. So wie sich im Frühling in der Natur vieles verändert, so verändert sich auch in unserer Gemeinde einiges. Die Baustellen im Ortskern nehmen viel Platz ein und zwingen uns in nächster Zeit ab und zu auf andere Wege. Die Gebäudekomplexe wachsen in die Höhe und zeigen ein neues Erscheinungsbild. Zwischen den Gebäuden befinden sich Freiräume, die angepasst und neu gestaltet werden müssen.

Der Nutzungsdruck im Zentrum von Horw ist sehr gross. Alle Bedürfnisse müssen ermittelt und miteinander abgestimmt werden. Ziel ist es, dass wir 2019 eine neue Umgebung im Ortskern haben, die den Horwerinnen und Horwern Aufenthalts- und Lebensqualität bietet.

Mit dem Betriebs- und Gestaltungskonzept Seestrasse wird der Grundstein gelegt für eine etappenweise Sanierung und Gestaltung der Uferpromenade. Die Seestrasse hat eine Multifunktion und die Ansprüche aller Nutzenden sind hoch. So soll die Strasse die verschiedenen Quartiere erschliessen und der Freizeitnutzung mit der gesamten Vielfalt dienen. Die vielen Werkleitungen in der Strasse müssen erneuert werden und die Gestaltung soll angenehm und nutzbringend sein und auch den Bedürfnissen der Natur gerecht werden.

Die prächtige Uferstrasse ist für Horw eine wichtige Verbindung zum See, die allen Horwerinnen und Horwern am Herzen liegt und die viele sehr gern und oft benutzen. Der Erneuerungsprozess wird in verschiedenen Etappen stattfinden. So werden wir auch hier Aufenthalts- und Lebensqualität gewinnen. Die Bautätigkeit ganz allgemein ist in Horw sehr hoch und unvermeidlich einhergehend sind dadurch auch grössere und kleinere Veränderungen. Horw bleibt in Bewegung.

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Horw
Redaktion Blickpunkt
Schulhausstrasse 12, Postfach, 6048 Horw
www.horw.ch, Telefon 041 349 12 59

Redaktionskommission

Markus Hool (Gemeindepräsident, Vorsitz)
Romeo Degiacomi (Kommunikationsbeauftragter)
Daniel Hunn (Gemeindeschreiber)
Fabienne Vogel (Gemeindekanzlei)

Redaktion

Romeo Degiacomi (Kommunikationsbeauftragter)
Mail: blickpunkt@horw.ch

Inserate (kostenpflichtig)

Eicher Druck AG, Grisigenstrasse 6, 6048 Horw,
Telefon 041 340 16 47, info@eicherdruck.ch

Produktion/Inserateannahme: Eicher Druck AG

Auflage: 7125 Exemplare

Titelbild

Winterstimmung am Steinibachried.
Foto: Urs Strebel

10% Rabatt

Gültig von Freitag, 27. Februar bis Montag, 2. März 2015

Vitalis

Drogerie
Parfumerie
Reformhaus
Naturheilmittel

Vitalis Drogerie Horw
Kantonsstrasse 65, 6048 Horw
Telefon 041 340 53 80
e-mail: horw@vitalis-drogerie.ch

(Rabatte sind nicht kumulierbar)



HAGER IMBACH

BESTATTUNGSDIENSTE & TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Todesanzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Kantonsstr. 86, 6048 Horw - www.hagerimbach.ch

Telefon 041 340 33 02

Bestatter mit eidg. Fachausweis

Gemeindebibliothek

Buchstart

«1, 2, 3 – Wo sind die kleinen Küken?» So heisst das Pappbilderbuch, das im Zentrum der Versli- und Geschichtenstunde für die jüngsten Bibliothekskunden steht. Priska Röthlin nimmt diese auf einen Spaziergang auf den Bauernhof mit.

- Mittwoch, 4. März, 9.30 und 10.30 Uhr
- Gemeindebibliothek Horw
- Kinder von 1–3 Jahren mit Begleitpersonen
- Anmeldung an bibliothek@horw.ch oder unter 041 349 14 37

1, 2, 3 – Gschichtezeit

In Afrika herrscht grosse Aufregung. Schuld daran ist der Löwe, der den anderen Tieren ständig hinterlistige Streiche spielt. Eines Tages haben diese definitiv genug. Da sich niemand getraut, mit dem Löwen ein ernstes Wörtchen zu reden, suchen sie mit einer Anzeige im Internet nach Hilfe. «Der Löwe & der Hase» ist eine humorvolle Geschichte, welche einmal mehr beweist, dass körperliche Stärke nicht das Mass aller Dinge und eine gute Idee manchmal mehr Wert ist als



Muskelkraft. Erzählerin ist diesmal Pia Lanz Kaiser, die als erfahrene Leseanimatorin (SIKJM) die sprachliche Frühförderung unterstützt.

- Samstag, 14. März, 10.00 – ca. 10.45 Uhr
- Gemeindebibliothek Horw.
- Kinder von 4–7 Jahren, keine Reservation, Eintritt frei.

Nächste Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung findet am Samstag, 7. März 2015 statt und wird von den Jungwacht-Ministranten organisiert. Bei Unklarheiten während der Papiersammlung erteilt Telefon 041 349 13 60 bis um 15.00 Uhr Auskunft. Bitte Papier gebündelt bis spätestens um 7.00 Uhr am Strassenrand an der gewohnten Sammelroute der Kehrtafelabfuhr deponieren.

Sportlerehrung

Bereits zum 11. Mal laden der Gemeinderat und die Sportkommission die Horwer Bevölkerung zur Sportlerehrung ein. Im vergangenen Jahr haben mehrere Horwerinnen und Horwer hervorragende Leistungen erbracht. Diese Sportlerinnen und Sportler werden am Mittwoch, 25. März 2015, um 19.00 Uhr im Foyer der Horwerhalle vom Gemeinderat und der Sportkommission geehrt.

Festliche Barockmusik



Die beiden Trompetensolisten Corina Arpagaus aus Horw und Heinz Rauch aus Rümlang konzertieren zusammen mit dem Ensemble «La Partita» aus Zürich. Das Programm umfasst italienische und böhmische Barockmusik mit Werken von Vivaldi, Torelli, Albinoni und Biber. «La Partita» ist ein professionelles Kammerensemble, das wie ein Feuerwerk musiziert und zusammen mit den beiden brillanten und virtuosen Solisten für Begeisterung sorgen wird.

Sonntag, 29. März 2015

Reformierte Kirche Horw

17.00 Uhr, Freier Eintritt, Türkollekte

Blickpunkt-Ausgaben

- Nr. 91: Inserate-/Redaktionsschluss am Donnerstag, 12. März 2015, **erscheint am Fr, 27. März 2015**
- Nr. 92: Inserate-/Redaktionsschluss am Donnerstag, 9. April 2015, **erscheint am Fr, 24. April 2015**
- Nr. 93: Inserate-/Redaktionsschluss am Mittwoch, 13. Mai 2015, **erscheint am Fr, 29. Mai 2015**

Apartes Wohnen auf der schönen Halbinsel Horw in Kastanienbaum

Rohbau-besichtigung möglich!

FRIEDEGG

Exklusive Eigentumswohnungen an herrlicher Aussichtslage

4½ - 5½-Zi.-Wohnungen ab NWF 157 m²

Kaufpreis: ab CHF 1'480'000.-

Bezug: ab Mai 2015

www.friedegg-kastanienbaum.ch

Verkauf: Tellco Immobilien AG | Bahnhofstrasse 3 | 6340 Baar
t 041 817 90 40 | sales.immo@tellco.ch | www.tellco.ch

Neuanlagen • Umänderungen
Beton- und Natursteinbeläge
Gartenpflege
Grabpflege • Bepflanzungen

gartenbau | gartenpflege & grabpflege

Mitglied Stiftung Dauergrabpflege

seit 1991

Altsagenstrasse 7
6048 Horw
Telefon 041 340 03 44
www.amrhein-gartenbau.ch

Die Kandidatinnen und Kandidaten aus der Gemeinde Horw

Am 29. März 2015 werden im Kanton Luzern Kantons- und Regierungsrat neu gewählt. Für die Neuwahlen in den Luzerner Kantonsrat bewerben sich in den sechs Wahlkreisen insgesamt 631 Kandidatinnen und Kandidaten auf 55 Listen. Zu vergeben sind 120 Parlamentssitze. Von den 631 Kandidierenden sind gut 30 Prozent Frauen.

Luzern Land

Horw gehört zum Wahlkreis Luzern-Land, in dem 30 Sitze zu vergeben sind. Insgesamt bewerben sich in diesem Wahlkreis 178 Kandidatinnen und Kandidaten. Vor vier Jahren wurden fünf Personen aus Horw in den Kantonsrat gewählt. Während der Legislatur ist ein Gewählter zurückgetreten, ein weiterer Horwer Vertreter tritt bei den Wahlen nicht mehr an. Die Redaktion des «Blickpunkts» hat alle Parteien eingeladen, ihre Kandidierenden aus Horw vorzustellen. Nicht alle

Parteien haben diese Möglichkeit wahrgenommen.

Für den fünfköpfigen Regierungsrat bewerben sich acht Personen. Neben den vier bisherigen Guido Graf (CVP), Robert Küng (FDP),

Marcel Schwerzmann (parteilos) und Reto Wyss (CVP) treten zu den Wahlen auch Irina Studhalter (Junge Grüne), Michael Töngi (Grüne), Paul Winiker (SVP) und Felicitas Zopfi (SP) an.

Am 8. März kommen zwei eidgenössische Vorlagen zur Abstimmung und am 29. März finden die Kantons- und Regierungsratswahlen statt. Aufgrund der gesetzlichen Zustellfristen der Abstimmungs- und Wahlunterlagen hat dies zur Folge, dass die Abstimmungsunterlagen für den 8. März und die Wahlunterlagen für den 29. März unter Umständen während ca. zwei Tagen gleichzeitig bei den Stimmberechtigten liegen.

Abstimmung vom 8. März 2015

Um eine gültige Stimmabgabe bei den Abstimmungen und Wahlen zu erzielen, gilt fol-

gender Grundsatz: Verwenden Sie für die Abstimmungen vom 8. März 2015 den weisen Stimmrechtsausweis sowie das grüne amtliche Stimm- und Wahlkuvert.

Wahlen vom 29. März 2015

Verwenden Sie für die Wahlen vom 29. März den blauen Stimmrechtsausweis sowie das amtliche Stimm- und Wahlkuvert. Auf beiden Dokumenten ist ein Vermerk auf die Kantons- und Regierungsratswahlen angebracht.

Bei Fragen gibt die Gemeindekanzlei unter Telefon 041 349 12 52 gerne Auskunft.



Hannes Koch

Partei: L2O auf Liste Grüne
Beruf: Pflegefachmann
Familie: verheiratet, 2 Kinder
Alter: 41
Hobbys: Musik, Tanzen, Velo, Lesen
Weiteres: Einwohnerrat Horw, ProVelo

Liste 1

Als Vater zweier Kinder sind mir Themen wie Kinderbetreuung und Schule wichtig. Mit zwei Jahrzehnten Erfahrung als Pflegefachmann habe ich die verschiedensten Probleme junger und alter Menschen kennen gelernt. Damit das Leben für Jung und Alt lebenswert bleibt, engagiere ich mich für Bildung, Kultur, öffentlichen Verkehr, Langsamverkehr und ein sinnvolles Gesundheitswesen. Wir alle tragen die Verantwortung, damit die Zukunft gelingen wird. Gefragt sind pragmatische, zukunftsorientierte Lösungen. Dafür setze ich mich ein!



Caroline Wiesel

Partei: L2O auf Liste Grüne
Beruf: Lehrerin
Familie: ledig, keine (eigenen) Kinder
Alter: 43
Hobbys: Trekking, Berg- und Schneeschuhwandern, Näh- und Strickarbeiten
Weiteres: Einwohnerrätin L2O, Kerngruppe L2O, Grüner Kantonaler Vorstand

Liste 1

Erst mit meinem Umzug in unsere schöne Gemeinde am See 2011 bin ich politisch aktiv geworden. Als Verbindungsperson der L2O im Grünen Kantonalen Vorstand darf ich hier wie auch dort mein kreatives und kritisches Freidenkertum leben. So setze ich mich gegen übertriebene Sparmassnahmen und für weitsichtiges Qualitätsdenken ein.

«Wer bewusst lebt und schonend mit den Ressourcen umgeht, hat mehr vom Leben und sorgt erst noch für unsere Zukunft vor.»



Helfenstein Gianmarco (bisher)

Partei: CVP
Beruf: Bankkaufmann, Kantonsrat
Familie: verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Alter: 63
Hobbys: Freunde, Fasnacht, Hobby-Golfen
Weiteres: Präsident BG Pilatus Horw und Wahlkreis Luzern Land, Vorstand CVP Horw, Gewerbeverein Horw

Liste 2

Horw liegt mir weiterhin am Herzen. Ein «gerechter» Finanzausgleich darf nicht die gutgeführten Gemeinden benachteiligen. Ich setze mich für eine tragbare steuerliche Belastung der Familien und des Mittelstandes ein. Mehr Sicherheit und Ordnung für Bürgerinnen und Bürger sind mir ein grosses Anliegen. Ich stehe für eine zeitgemässe und bezahlbare Bildung ein. Wir müssen den kantonalen Finanzhaushalt ins Gleichgewicht bringen. Die Ausgaben müssen mit den Einnahmen finanziert sein. Wünschbares soll realisierbar sein.

**Markus Bider****Liste 2**

Partei: CVP
Beruf: Volks- und Betriebswirtschafter
Familie: verheiratet, 3 Kinder
Alter: 53
Hobbys: Outdoor Sport, Berge und Natur, Kochen, Politik
Weiteres: Einwohnerrat, Präs. Geschäftsprüfungskommission

Aufgewachsen in Basel, nach beruflichen Stationen in Südafrika und Russland wohne ich seit 2001 in Horw. Diese Erfahrungen lehren mich wie gut - im internationalen Vergleich - unser politisches System den Wohlstand sichert. Damit es so bleibt, braucht es erfahrene, persönlich bescheidene Politiker welche mit Kreativität, Einsatz, Konsensfähigkeit den Kanton auf Kurs halten. Keine Kostenklauberei im Bildungswesen und kreative Lösungen für bezahlbaren Wohnraum! Mut zur Korrektur einer nicht nachhaltigen Finanzpolitik!

**Esther Dissler****Liste 2**

Partei: CVP
Beruf: Wirtschaftsingenieurin, Mediatorin, Lehrerin
Familie: Verheiratet und Mutter
Alter: 30
Hobbys: Begeisterte Sportlerin
Weiteres: Einwohnerrätin CVP Horw; langj. Tätigkeit in Jungwacht Blauring

Als Einwohnerrätin kenne ich die Eigenheiten des politischen Geschehens. Ich würde mich freuen, für die Anliegen und Interessen der Horwer Bevölkerung im Kantonsrat einzustehen. Eine gleichberechtigte Familienpolitik als Grundlage für das Werteverständnis nächster Generationen und ein durchdachtes Bildungssystem für eine starke Volkswirtschaft sind meine zentralen Anliegen.

**Thomas Zemp****Liste 2**

Partei: CVP
Beruf: Ingenieur FH, Departementsleiter
Alter: 46
Hobbys: Segler, Wanderer, Velofahrer, Geniesser und Handörgeler
Weiteres: Im Einwohnerrat seit 2000
Im Kantonsrat von 2005 – 2011

Als Einwohnerrat kenne ich die Anliegen von Horw bestens. Ich werde sie im Kantonsrat gezielt einbringen und vertreten. Mit meiner Parlamentserfahrung und meinem politischen Netzwerk in Gemeinde, Kanton und Bund, verfüge ich über ideale Voraussetzungen. Ich setze mich für einen effizient und gut funktionierenden Kanton Luzern ein, der partnerschaftlich mit den Gemeinden zusammenarbeitet und auf den sich die Bürgerinnen und Bürger verlassen können. Meine Schwerpunkte liegen in der Finanz-, der Bildungs- und der Sozialpolitik.

**Ruedi Burkard (bisher)****Liste 3**

Partei: FDP
Beruf: Eidg. dipl. Elektroinstallateur, NDS Betriebswirtschaft
Familie: 2 erw. Kinder, in festen Händen
Alter: 58
Hobbys: Kochen, Reisen, Skifahren, Fitness
Weiteres: Kantonsrat seit 2009, Präsident Bau-genossenschaft Steingrund Horw

Ein starker und effizienter Kanton garantiert eine hohe Lebensqualität, er gibt Geborgenheit und Sicherheit. Sich dafür einzusetzen lohnt sich. Mein Beruf und meine politische Erfahrung haben mich gelehrt, Verantwortung zu übernehmen. Eine starke Gesellschaft und ein sicherer Lebensraum sind wichtig. Für einen sorgsamen Umgang mit Energie und unseren Ressourcen lohnt es sich zu kämpfen. Für gut ausgebildete Fachkräfte und ein starkes duales Bildungssystem setze ich mich ein. Schenken Sie mir Ihr Vertrauen, ich bleibe für Sie dran.

**Urs Rölli****Liste 3**

Partei: FDP
Beruf: Betriebsökonom
Familie: verheiratet, 3 Kinder
Alter: 49
Hobbys: Reisen, Fotografie, Skifahren
Weiteres: Einwohnerrat, Fraktionschef FDP; Mitglied Feuerwehr Horw. «Lokale Anliegen kantonal vernetzen.»

Politische Schwerpunkte:

- Attraktiver Standort Luzern für Gewerbe mit Arbeitsplätzen
- Bildungssystem stärken für Lehrlinge und Fachhochschulen
- Naherholungsgebiete erhalten und intakte Umwelt stärken
- Gesicherte Energieversorgung mit neuer Technologie
- Verkehrssysteme vernetzen (Tiefbahnhof, Bypass etc.)
- Ökologie und Ökonomie vereinbaren, so dass zukünftige Generationen profitieren



Gaudenz Zemp

Liste 3

Partei: FDP
 Beruf: Direktor Gewerbeverband
 Familie: verheiratet, 3 Kinder
 Alter: 52
 Hobbys: Sport, Kultur und Hund
 Weiteres: Mitglied Kommissionen Berufsbildung und Raumentwicklung (SGV)

Als Direktor des kantonalen Gewerbeverbandes bin ich täglich an allen politischen Themen direkt dran: KMU, Bildung, Familien und Soziales, Steuern, Verkehr, Energie usw. Das würde es mir erlauben, im Kantonsrat kompetent und gut vernetzt lösungsorientierte Positionen zu vertreten. Ziele sind ein starker Kanton und ein prosperierendes Horw mit hoher Lebensqualität. Meine tolle Familie und ein breites Netzwerk unterstützen meine Aktivitäten in Wirtschaft und Gesellschaft. Erholung und Ausgleich finde ich in Sport, Kultur sowie in der freien Natur.



Marcel Zimmermann (bisher)

Liste 4

Partei: SVP
 Beruf: Kaufmann, Treuhandsachbearbeiter
 Hobbys: Velofahren, Guggenmusik, Wandern
 Weiteres: Mitglied RSC Pilatus, Guggenmusik Sompfrochle www.marcel-zimmermann.ch

Ich wurde im Jahr 2011 als jüngstes Mitglied in den Kantonsrat gewählt. Aufgrund meines beruflichen Hintergrunds durfte ich in der Planungs- und Finanzkommission Einsitz nehmen. Als Mitglied kann ich konkret Einfluss nehmen auf die Finanz- und Steuerpolitik des Kantons. Ich setze mich ein für einen haushälterischen Umgang mit öffentlichen Mitteln und gegen zusätzliche Belastungen für die Gemeinden. Mit Ihrer Unterstützung werde ich die Anliegen der Gemeinde Horw auch in der nächsten Legislatur in den Kantonsrat einbringen.



Oliver Imfeld

Liste 4

Partei: SVP
 Beruf: CEO / Geschäftsführer / VR
 Familie: verheiratet, 1 Sohn
 Alter: 47
 Hobbys: Politik, Wirtschaft, Sport, Eishockey, Fussball, Skifahren, Wandern, Beirat FCL, Paddock Moto GP (Tom Lüthi)

Seit 1990 im Kanton, seit 1997 in Horw. Kaufmann, Bankausbildung, MBA HSLU, diverse Firmengründungen, Manager DJ BoBo seit 1990, CEO/VR YES Music AG, VR Number 8 AG, CEO YES Music Deutschland GmbH. Politik, Wirtschaft, Sport interessiert. Durch meine Tätigkeit habe ich viele Länder bereist und schätze unsere Heimat umso mehr. Es gilt, die Werte der Schweiz im internationalen Umfeld zu wahren, die Position des Kantons zu stärken, indem wir die aktuelle Steuerpolitik weiterverfolgen, die Wirtschaftsstandortqualitäten fördern.



Basil Bühler

Liste 5

Partei: SP/Juso
 Beruf: Student der Soziologie und Germanistik
 Familie: ledig
 Alter: 21
 Hobbys: Handball, Musik in allen Facetten

Der Kanton Luzern befindet sich in einer wegweisenden Phase. Es muss gespart werden. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass nicht an den grundlegenden Leistungen eines Kantons Abstriche gemacht werden. Denn Kürzungen in der Bildung und im sozialen Sektor sehe ich als Armutszeugnis. Diese Löcher in den Finanzen können und müssen anders gestopft werden, auch wenn da bürgerliche Tabuthemen wie die Unternehmensbesteuerung ins Visier genommen werden müssen. In diesem Sinne für einen gerechteren Kanton Luzern.



Claudia Rössli

Liste 5

Partei: LZO auf Liste SP
 Beruf: dipl. Pflegefachfrau HF, MAS in Wund Care
 Familie: 3 Kinder
 Alter: 50
 Hobbys: Schwimmen, Wein, Yoga
 Weiteres: Einwohnerrätin Horw, Elternschul-Mitglied

Als aktive Einwohnerrätin sind mir die Sozial-, Bildungs- und Energiepolitik ein besonderes Anliegen und dafür setze ich mich ein. Durch meine 20-jährige Spitex-Mitarbeit und Erfahrung ist mir bewusst, dass die ambulante Pflege ein wichtiger Teil der Altersbetreuung ist. Darum ist es mir ein Anliegen, dass die ambulante Pflege auch weiterhin bezahlbar ist und möglich sein wird. Mein Ziel ist es, dass man auch in Zukunft noch wählen kann, ob jemand stationär oder zu Hause alt werden kann.

**Joel Wehrle****Liste 7**

Partei: JUSO
Beruf: Student Geschichte und Sozialwissenschaften, Radiomoderator
Alter: 20
Weiteres: Jungwacht Horw

Zahlbare Mieten halten unser Dorf lebendig und sorgen damit für eine bunte Durchmischung der Bevölkerung. Finanzielle und kulturelle Herkunft dürfen keine Rolle spielen. Ein Horw, das auch in dreissig Jahren so attraktiv ist wie heute braucht aber nicht nur günstige Mieten. Es braucht eine kreative Kulturszene und ein aktives Vereinsleben. Es wurde verpasst, diese Qualitäten zu fördern. Die bürgerliche Politik hat uns gezeigt, dass sie jederzeit dazu bereit ist, diese Vorzüge einer Steuererleichterung zu opfern.

**Alexander Imhof****Liste 7**

Partei: JUSO
Beruf: Konstrukteur, Mitbetreuer soziale Dienstleistungen
Alter: 20
Weiteres: Squash Club Pilatus Kriens, L20 Horw

Ich wünsche mir ein Horw, in dem die Einwohner gemeinsam leben und sich nicht in ihre Einfamilienhäuser zurückziehen. Ich denke an Baugenossenschaften und kreative Projekte, um gemeinsam günstigen Wohnraum zu schaffen. Ich setze mich ein für eine soziale und kulturelle Durchmischung und gegenseitige Toleranz. Horw wurde bereichert mit vielseitigen Naherholungsgebieten. Diese müssen auch künftig bestehen. Deshalb braucht es einen aktiven, ausgebauten Umweltschutz, der die persönlichen Bemühungen unterstützt.

**Fabian Mathis****Liste 7**

Partei: Parteilos, JUSOplus
Beruf: Kantonsschüler
Alter: 18
Weiteres: Jungwacht Horw, 3FACH Member Club, Tamilenschule

Die Attraktivität eines Kantons ist nicht allein von seinen Steuern abhängig. Ich möchte in einem Kanton Luzern leben, der über ein vorbildliches Bildungswesen verfügt, mit einem ausgebauten öV-Netz die Regionen näher zusammenbringt und in dem günstige Mieten für eine gute soziale wie auch kulturelle Durchmischung sorgen. Damit Horw auch in Zukunft lebendig bleibt, braucht es eine sozialere Politik im Kantonsrat.

**Lukas Brun****Liste 13**

Partei: Junge Grüne
Beruf: Student Mathematik ETH
Alter: 23

Ich bin Mitglied bei den Jungen Grünen, weil ich mich in der Verkehrs- und Energiepolitik einsetzen möchte. Dabei sind meine Kernthemen die Verbesserung beim Langsamverkehr und öV in der Agglomeration von Luzern, und der Fokus auf erneuerbare statt fossile oder nukleare Energie. Deshalb kandidiere ich für den Kantonsrat.

**Linda Brun****Liste 13**

Partei: Junge Grüne
Beruf: Studentin Illustration, Nebenjob im KKL Luzern
Alter: 20
Hobbys: Malen, Zeichnen und Sprachen lernen

Mit meiner Kandidatur möchte ich mich für mehr soziale Gerechtigkeit und ökologische Nachhaltigkeit engagieren. Werte wie Bildung, umweltverträgliche Landwirtschaft und erneuerbare Energien sind wichtig und müssen gefördert und ausgebaut werden. Denn nur auf einer stabilen Basis können wir gemeinsam unsere Zukunft aufbauen. Dafür setzen sich die Jungen Grünen ein.

Horw in Zahlen

Horwer Wohnbevölkerung 2014

Per 31. Dezember 2014 waren in der Gemeinde Horw 13'755 Personen registriert, was eine Abnahme von einer Person gegenüber Ende 2013 entspricht. 7057 sind Frauen (51%) und 6698 Männer (49%). Davon sind 2285 Personen Ausländer, was 17% entspricht (Ende 2013: 2385 Personen).

Die meisten Ausländerinnen und Ausländer stammen aus Deutschland (601), Italien (216), Kosovo (183), Portugal (170), Serbien (82), Bosnien und Herzegowina (78), Spanien (63), Österreich (60) und Vereinigtes Königreich (60).

Altersstruktur

Die älteste Person in der Gemeinde Horw hat Jahrgang 1913. Die Altersstruktur sieht wie folgt aus:

65 und älter:	2942 Personen
41 bis 64 Jahre:	4733 Personen
20 bis 40 Jahre:	3410 Personen
6 bis 19 Jahre:	1756 Personen
unter 6 Jahre:	914 Personen

Konfession

Katholisch:	7995 Personen (58 %)
Evangelisch:	1822 Personen (13 %)
Andere Konfession:	1575 Personen (12 %)
Konfessionslos:	2363 Personen (17 %)

Gebietsstruktur

Horw:	8752 Personen
Kastanienbaum:	1257 Personen
Felmis:	1398 Personen
Biregg:	908 Personen
St. Niklausen:	787 Personen
Winkel:	653 Personen

Aktionswoche Asyl 2015

Vom 15. bis 21. Juni 2015 findet die zweite Auflage der kantonalen Aktionswoche Asyl statt. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr haben sich der «Runde Tisch Asyl» und dessen Initianten, die drei Landeskirchen und das Gesundheits- und Sozialdepartement, zu einer Wiederholung entschieden. Die diesjährige Aktionswoche steht unter dem Motto «fremd.nah.mittendrin» und soll die Luzerner Bevölkerung motivieren, sich vertieft mit dem Thema Asyl und Flucht auseinanderzusetzen. Auch die Migrationsbevölkerung soll in die Aktivitäten eingebunden werden. Aktionen sollen nicht für oder über die Migrationsbevölkerung, sondern soweit möglich zusammen mit diesen Menschen gestaltet werden.

Gemeinden, Kirchen, Jugendorganisationen, Lehrpersonen und Vereine sind wieder

rum aufgerufen, sich dafür zu engagieren, dass in der Woche vom 15. bis 21. Juni 2015 im ganzen Kanton Aktivitäten im Sinne des Mottos durchgeführt werden. Idealerweise schliessen sich verschiedene Organisationen zusammen, um ein gemeinsames oder zumindest aufeinander abgestimmtes Programm zu realisieren. Es wird erhofft, dass Gemeinderat, Kirchen, Frauenorganisationen, Pfadi, Jungwacht und Blauring, Schulen und Vereine aufeinander zugehen und sich absprechen.

Gruppierungen, die eine Veranstaltung oder eine Aktion vorbereiten sind aufgefordert, ihr Programm an Simon Gerber bei der Dienststelle Soziales und Gesellschaft (simon.gerber@lu.ch) zu melden. Alle Angebote werden auf www.lu.ch/asylwoche aufgeschaltet.

Reformierte Kirche

Ökumenisches Fraue Znüni

Vortrag von Maria Teresa Beck-Svalduz zum neuen Erwachsenenschutzrecht, Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag.

Mittwoch, 4. März, 9.00 Uhr, im Gemeindegemaisaal der reformierten Kirche.

Weltgebetstag: Bahamas

Eine ökumenische Frauengruppe der Bahamas zeigt Freuden und Nöte auf wie hohe HIV-Rate, Arbeitslosigkeit und weit verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt.

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr, Zentrumskapelle in Horw

Teilkirchengemeinde-Versammlung

U.a. Jahresabschluss 2014, Verabschiedungen, Info zu Verfassungsrevision.

Jahresberichte liegen ab 15. März in der Kirche auf und sind auf www.ref-horw.ch abrufbar. Bestellen unter: Tel. 041 340 76 20, sekretariat.horw@lu.ref.ch. **Freitag, 13. März, um 19.00 Uhr im Kirchengemeindegemaisaal.**

FlikFlak Kids-Träff

Für Kinder von zirka 4 bis 11 Jahren in Begleitung von Eltern, Grosseltern.

Mittwoch, 18. bis Freitag 20. März, 17.15 bis 18.00 Uhr, im Jugendraum der Reformierten Kirche. Eintritt frei!

Chrabbelfiir

Für Kinder im Vorschulalter und ihre Eltern. Infos unter: www.ref-horw.ch.

Donnerstag 19. März, 16.00 Uhr, Ref. Kirche

11vor11-Gottesdienst

Thema: Leben vor dem Tod

Während dem Gottesdienst gibt es wie immer einen Kinderhütendienst. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem Suppenzmittag und Dessert eingeladen.

Sonntag, 22. März, 10.49 Uhr, Reformierte Kirche Horw



Service Box Garage Koch, mit Sitz in Horw, bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Service- und Reparaturleistungen aller Marken.

Zu unseren Dienstleistungen gehören:

- ★ Fahrzeuge MFK bereitstellen
- ★ Pneu- und Batterieservice
- ★ Abgastest (Benzin & Diesel)
- ★ sämtliche Rostarbeiten
- ★ Sportfahrwerke, div. Sportschalldämpfer

Wir arbeiten eng mit qualifizierten Partnern im Carrosserie-Bereich zusammen.

Grisigenstrasse 6 ★ 6008 Horw ★ www.service-box.ch

Fussreflexzonenmassage (EMR anerkannt)

Kopfschmerzen, Migräne, chronische Entzündungen, Stress, Schlafstörungen, Verdauungsbeschwerden?



Sandra Rothenfluh
 Physiotherapie Meulenberg
 Schulhausstrasse 10, Horw
 Tel. 077 418 60 62
www.physio-meulenberg.ch

Musikschule Horw: Musikmorgen (MuMo) und Konzerte



2. Musikmorgen MuMo

Die musikalischen Vereine der Gemeinde Horw und die Musikschule Horw führen gemeinsam den MuMo durch. Dieser findet zum zweiten Mal am Samstag, 28. März 2015 von 09.30 – 12.15 Uhr im Oberstufenschulhaus Horw statt. Hauptziel am MuMo ist es, bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Begeisterung am musikalischen Angebot, das durch die Vereine und die Musikschule angeboten wird, zu wecken. Am MuMo werden verschiedene Ensembles der Musikschule, das Orchester Kriens-Horw, der Senioren-Chor und der Jugendchor Nha Fala auftreten. Um 9.30 Uhr findet ein kurzes Konzert statt. Dort hören die Besucherinnen und Besucher alle Instrumente, die an der Musikschule Horw erlernt werden können. Von 10.00 bis 11.30 Uhr besteht die Möglichkeit, die Instrumente im grossen Instrumentenparcours anzufassen, auszuprobieren und von unseren Musiklehrpersonen beraten zu werden.

Drei Musikfachgeschäfte werden mit einer Instrumentenausstellung anwesend sein. Auch ein Musikquiz mit attraktiven Preisen, gesponsert von der Raiffeisenbank Horw, findet statt. Im MuMo-Café präsentieren sich die mitwirkenden Vereine mit Infoständen und man kann bei Kaffee und Kuchen diverse Kurzkonzerte unserer Musiklehrpersonen besuchen.

Den Abschluss des MuMo gestalten die musikalischen Vereine von Horw mit einem Konzert um 11.30 Uhr. Um ca. 12.15 Uhr findet die Ziehung der drei Gewinner des Musikquiz statt. Die Gewinner müssen vor Ort ihren Preis abholen, ansonsten erlischt der Anspruch auf den Preis. 1. Preis ist ein Gutschein über Fr. 150.– von Musikpunkt Lohri, 2. Preis ein Gutschein über Fr. 100.– von Musik Hug und der 3. Preis ist ein Gutschein über Fr. 50.– des Musikhauses Karl Koch AG. Wir wünschen viel Glück!

Besuchswochen

Vom 30. März bis 15. Mai 2015 finden an der Musikschule Horw die Besuchswochen statt. Es besteht die Möglichkeit eine Unterrichtssituation zu besuchen und Fragen an die Musiklehrperson oder den besuchten Schüler/-innen zu stellen. Vor dem Besuch ist darauf zu achten, dass man den Unterricht eines möglichst gleichaltrigen Schülers oder einer Schülerin besucht, unsere Lehrpersonen geben gerne Auskunft. Die Telefonnummern findet man auf der Homepage der Musikschule unter Musiklehrpersonen oder auf den Instrumenten-Infoblättern, die am Instrumentenparcours verteilt werden.

Musikunterricht für Kantonsschüler/-innen an der Musikschule Horw

Alle Kantonsschüler/-innen können gemäss Regierungsratsbeschluss den Instrumental- oder Gesangsunterricht an der Musikschule Horw belegen. Es besteht keine Pflicht, den Musikunterricht an der Kantonsschule zu besuchen! Somit können alle Kantonsschüler/-innen durch ihre vertraute Musiklehrperson bis zur Matura betreut werden.

Nächste Konzerte und Veranstaltungen

- Am Donnerstag, 5. März 2015 um 19.30 Uhr findet das Talentkonzert der Musikschule Horw in der Aula ORST statt.
- Am Freitag, 20. März 2015 um 19.00 Uhr findet das Ensemblekonzert der Musikschule Horw im Pfarreizentrum Horw statt.
- Am Samstag, 28. März 2015 von 9.30 bis 12.15 Uhr findet der 2. Musikmorgen (MuMo) mit Instrumentenvorstellung und Instrumentenparcours im Oberstufenschulhaus in Horw statt.
- Am Mittwoch, 1. April 2015 um 18.00 Uhr findet das Konzert der Blockflötenklasse von A. Strube und der Klavierklasse von S. Salopek in der Aula ORST statt.

Die Schülerinnen und Schüler freuen sich auf viele Konzertbesucher.

Die Musikschule Horw hat eine neue und eigene Homepage. Auf www.musikschule-horw.ch findet man alles Wissenswerte rund um den Musikunterricht, Instrumente und das richtige Erlernen eines Musikstücks.

Liste 2

für Horw
in den Kantonsrat



Markus Bider



Esther Dissler



Gianmarco Helfenstein
bisher



Thomas Zemp

eine starke Stimme in Luzern

2x auf jede Liste aus Horw

29. März

Steuern leicht gemacht: Infos zur Steuererklärung 2014

Die 18-jährige Gymnasiastin Naina aus Deutschland hat Mitte Januar mit einer simplen Kurzmeldung auf Twitter Diskussionen in halb Europa entfacht. Sie beklagte sich, dass die Schule zu wenig auf das richtige Leben vorbereite. So bemängelte sie unter anderem, dass man kaum etwas über das Steuersystem wisse.

Tatsächlich stellen auch die Mitarbeitenden des Team Steuern der Gemeinde Horw fest, dass unser Steuersystem einige Tücken hat. Wer nicht vom Fach ist, kann auch im Schweizer Steuersystem den Überblick verlieren, auch wenn er oder sie älter als 18 ist. Dies kann böse Folgen nach sich ziehen. Deshalb beantwortet das Team Steuern der Gemeinde Horw häufige Fragen im Zusammenhang mit den direkten Steuern in der Rubrik: «Steuern leicht gemacht».

Im ersten Teil geht es um das Einreichen der Steuererklärung von natürlichen Personen. Mit diesem Service soll das Steuern ausfüllen erleichtert werden, alle Fragen können jedoch in dieser Rubrik nicht geklärt werden. Das Team Steuern der Gemeinde Horw steht gerne für weiterführende Auskünfte zur Verfügung.

Wann wird die Steuererklärung verschickt und bis wann muss ich sie bei der Gemeinde einreichen?

Die Steuerklärungen werden jährlich zwischen Anfang und Mitte Februar per Post zugestellt. Anschliessend hat man Zeit bis am 31. März, um die Steuererklärung beim Gemeindesteuernamt einzureichen.

Ich bin zurzeit sehr beschäftigt bzw. es fehlen mir noch Belege zu meiner Steuererklärung 2014. Deshalb schaffe ich es nicht, meine Steuererklärung bis 31. März 2015 einzureichen. Gibt es die Möglichkeit einer Fristverlängerung?

Eine Fristverlängerung ist grundsätzlich möglich. Sie wird nach Rücksprache mit dem Gemeindesteuernamt gewährt. Fristverlängerungen können auf verschiedenen Wegen beantragt werden. Die einfachste Möglichkeit ist auf dem elektronischen Weg unter <https://steuern.lu.ch/steuererklaerung/fristerstreckungen/Unselbststaendigerwerbende>. Gesuche werden auch telefonisch, schriftlich, per E-Mail und persönlich entgegengenommen. Der Entscheid, ob und wie lange eine Frist verlängert wird, obliegt beim Steueramt. Die Frist zum Einreichen der Steuererklärung endet aber spätestens – und nur auf besondere Begründung hin – am 30.11.2015.

Ich fülle die Steuererklärung bisher noch von Hand aus, möchte dies aber elektronisch machen, was muss ich beachten?

Das elektronische Ausfüllen der Steuererklärung bringt fast nur Vorteile mit sich. Wer es nicht gewohnt ist und die Steuerklärung Jahrzehnte lang von Hand ausfüllte, hat vielleicht Hemmungen vor diesem Schritt und fühlt sich unsicher. Unter www.steuern.lu.ch, Steuererklärung, stellt der Kanton Luzern eine Software zum elektronischen Ausfüllen der Steuerklärung zur Verfügung. Das Programm führt durch das Ausfüllen und trägt dazu bei, Fehler zu minimieren. Totale werden automatisch berechnet und Abzüge vorgeschlagen. Die Steuerklärung kann im Folgejahr importiert werden. Das bedeutet, dass man zukünftig die Datenerfassung (Personalien, Bankkonti etc.) nicht jedes Jahr neu erfassen müssen, sondern lediglich Änderungen erfassen müssen (z.B. Saldoveränderung und Zinsertrag beim Bankkonto).

Bei einigen Punkten bin ich mir unsicher. Hilft mir das Steueramt beim Ausfüllen der Steuererklärung?

Wer elektronisch ausfüllt oder die elektronische Wegleitung zur Steuerklärung liest, kann in der Regel viele Fragen selber klären.

Trotzdem können selbstverständlich immer wieder Unklarheiten auftauchen oder spezielle Konstellationen entstehen. Hier hilft das Steueramt gerne weiter, denn eine hohe Qualität der Steuerklärung ist auch im Interesse des Steueramtes. Allerdings ist es dem Steueramt nicht möglich, Auskünfte im Sinne von Steuerberatung zu erteilen.

Ich fülle die Steuerklärung zum ersten Mal aus. Wo bekomme ich Unterstützung?

Die Schweizerische Steuerkonferenz (SSK) hat zusammen mit den Kantonen und der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) die Internetseite www.steuern-easy.ch ins Leben gerufen. Diese Seite richtet sich speziell an Jugendliche und verschafft einen ausgezeichneten Überblick über unser Steuersystem und im Speziellen Fragen, die sich Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Ausfüllen der Steuerklärung oft stellen. Egal ob Lernende, Studenten, Praktikanten, Stellensuchende oder jene, die frisch ins Berufsleben einsteigen. Man findet zahlreiche nützliche Informationen, die weiterhelfen.

Weitere Auskünfte: Team Steuern Gemeinde Horw, Telefon: 041 349 13 77.

Freiraumgestaltung im Ortskern

Der Ortskern ist im Wandel. Grosse Projekte sind in Arbeit oder stehen kurz vor dem Abschluss. Ein wichtiges Projekt ist die Freiraumgestaltung im Ortskern. Dieses umfasst die vollständige Erneuerung der ganzen Platzanlage zwischen Horwerhalle, Oberstufenschulhaus und den Wohnbauten im Ortskern. Dabei wird auch der beliebte Kinderspielplatz weiter nördlich neu erstellt. Derzeit befindet sich der Spielplatz provisorisch bei der Ringstrasse.

Platz ohne Absenkungen

Weiter verlangt die Gemeindehaussanierung aufgrund des neuen Zugangs vom Foyer zum Gemeindehausplatz und der teilweisen inneren Veränderungen Anpassungen an der Umgebung. Die Absenkungen des Horwer Talbodens sind vor allem beim Eingangsbereich der Horwerhalle und dem Wasserbecken gut sichtbar. Neben den Unebenheiten auf dem Platz, die ausgebessert werden sollen, gibt es auch Sanierungsbedarf an Entwässerungs- und Retentionsanlagen im Boden.

Die geplanten Veränderungen

- Grosszügigere Verbindung zwischen Gemeindehausplatz und Schulhausplatz
- Ersatz des Kinderspielplatzes im Bereich des ehemaligen Schulhausweihers
- Zwei kleine baumbepflanzte Parkanlagen zum Verweilen zwischen den beiden Wohnbauten angrenzend an die Einstellhalle
- Ein neuer Kleinkinderspielplatz zwischen den beiden neuen Wohnbauten
- Genügend Veloabstellanlagen dezentral angelegt
- Prominentere Zugangssituation ab der Ringstrasse zum Gemeindehausplatz
- Neuer Pavillon auf dem Gemeindehausplatz mit öffentlicher WC-Anlage und Marktinfrastruktur.
- Verschiedene grössere Grünrabatten auf der Einstellhallendecke
- Neue Lampen-Stelen für eine bessere Ausleuchtung der Weg- und Platzbereiche und mehr Sicherheit.

Fortsetzung auf Seite 11

Aufwertung der Winkel- und Seestrasse



Die neu gestaltete Seestrasse auf der Höhe der Spissenegg (Visualisierung).

Die Winkel- und Seestrasse zwischen Horw Rank und Kastanienbaum soll im Zug der nötigen Sanierung aufgewertet werden. Ziel ist, durch die Neugestaltung Nutzungskonflikte zu entschärfen und die Sicherheit zu verbessern.

Unterschiedliche Ansprüche

Die Seestrasse erschliesst einen Uferraum von einzigartiger Schönheit mit grandioser Aussicht auf die Berge. Vor allem bei schönem Wetter sind zahlreiche Wanderer, Velofahrende, Jogger, Inlineskater und viele andere Erholungssuchende unterwegs. Die Seestrasse muss jedoch auch der Erschliessungsfunktion für Anwohner und Landwirtschaft gerecht werden.

Änderungen mit dem neuen Konzept

Aufgabe des Betriebs- und Gestaltungskonzepts ist, Natur und Landschaftsbild, Erholungsnutzung, Wohnen und Erschliessung gut aufeinander abzustimmen. Einerseits gilt es, die gegenseitige Rücksichtnahme zu fördern und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Zu diesem Zweck werden dort, wo die Strasse breit genug ist, Gehbereich und Fahrbahn optisch getrennt.

Damit erfolgt eine subtile Unterteilung in schnellere und langsamere Zonen, die zugleich den Strassenraum aufwertet: In Abschnitten, die landschaftlich geprägt sind, erfolgt die Gliederung durch Baumreihen, in den Siedlungsbereichen durch Kandelauber mit niedrigem Leuchtpunkt. Um unnötigen Verkehr – Parksuch- und Fremdverkehr

– zu vermeiden, sind neue Signalisations- und Informationstafeln vorgesehen. Ausserdem gilt neu auf der ganzen Strecke zwischen Rank und Kastanienbaum Tempo 30.

Andererseits sollen die einzigartige Schönheit und der grosse Abwechslungsreichtum des Uferraums bewahrt und weiter gestärkt werden. Dazu werden Bepflanzungen gezielt eingesetzt und Sichtbezüge zum See gestärkt und freigelegt.

Einwohnerrat entscheidet

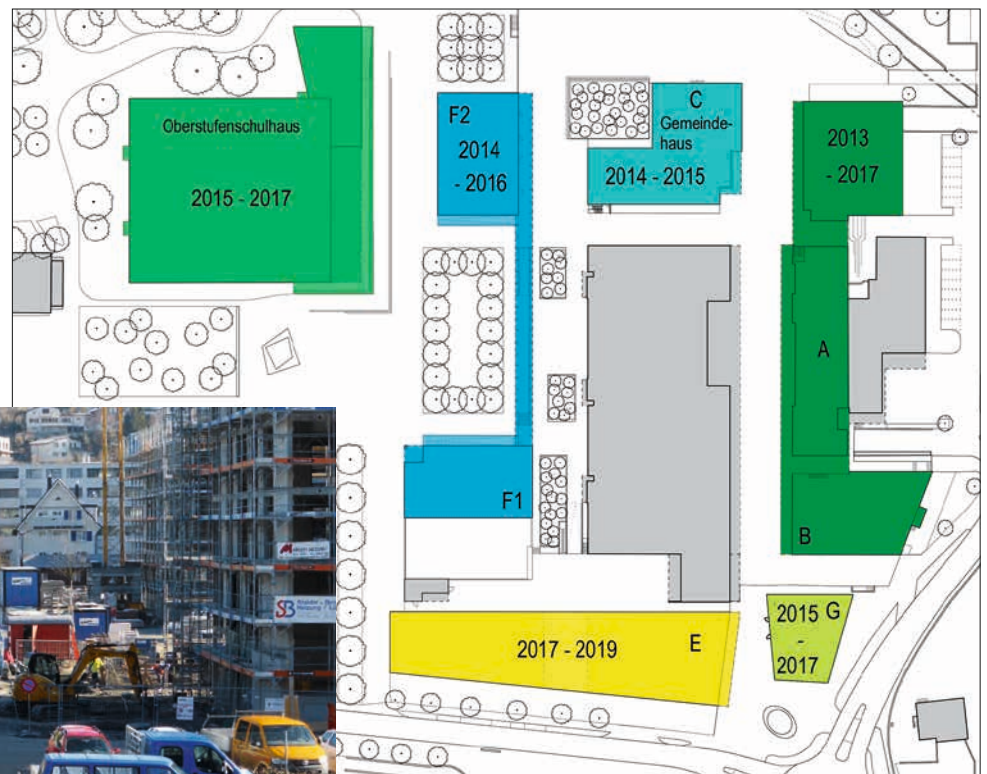
Die Erarbeitung des Betriebs- und Gestaltungskonzepts erfolgte durch die Metron Verkehrsplanung AG und ASP Landschaftsarchitekten unter Beizug eines lokalen Beratergremiums, in dem fünfzehn Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Anwohnerschaft, Vereinen und verschiedenen Fachdisziplinen Einsitz hatten.

Der Gemeinderat hat das umfassende Konzept verabschiedet, im März wird es im Einwohnerrat beraten. Umgesetzt werden soll es mit Augenmass, nämlich etappenweise dort, wo der Schuh am meisten drückt. Bei der Realisierung vorgezogen werden die wichtigen Eingangsbereiche in Winkel und Kastanienbaum.

Fortsetzung von Seite 10

Nächste Schritte

Der Einwohnerrat wird das Vorprojekt Ende März 2015 beraten. Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat, für die Ausführung der ersten Bauetappe in den nächsten ein- bis einhalb Jahren einen Baukredit von knapp 3 Millionen Franken zu sprechen. Damit wird es möglich, zu den nun zum Abschluss gelangenden Bauten eine ansprechende, einladende Umgebung zu erstellen.



Heute gibt es eine grosse Baustelle im Ortskern: In Zukunft soll es einen begrünten Platz geben, auf dem man gerne verweilt. Im Plan (oben) sieht man die Jahreszahlen für die Realisierung der einzelnen Gebäude.

■ Sicherheitstipp

Sicher Schlitteln

Schlitteln ist Vergnügen für Jung und Alt. Ob mit Rodel, Bob oder Schlitten, einige Punkte sollten Sie beachten. Denn: Jährlich verunfallen in der Schweiz im Schnitt fast 7700 Personen beim Schlitteln. Vielfach wird die Geschwindigkeit unter- und das Fahrkönnen überschätzt. Stürze und Zusammenstösse sind die Folge, oft mit Knochenbrüchen oder Kopfverletzungen.



Diese Tipps können Unfälle verhindern:

- Gute Ausrüstung: Tragen Sie geeignete Winterkleider, Handschuhe, Schneeschuhe, Skibrille und Schuhe mit einem guten Profil. Eine Bremshilfe an den Schuhen verkürzt den Bremsweg.
- Richtige Technik: Fahren Sie sitzend (nicht liegend) und binden Sie Schlitten nicht zusammen. Beim Bremsen drücken Sie beide Füsse flach auf den Boden und an den Schlitten.
- Korrektes Verhalten: Schlitteln Sie auf markierten Wegen oder Hängen mit freiem Auslauf. Passen Sie die Geschwindigkeit Ihrem Können und den Verhältnissen an. Halten Sie genügend Abstand beim Überholen. Begeben Sie sich bei einem Halt an den Pistenrand.

■ Vorstoss

Einwohnerrat Thomas Zemp, CVP, hat ein Dringliches Postulat mit dem Titel «Ökihof Horw-Kriens: Keine Experimente!» eingereicht. Da der heutige Ökihof an seine Kapazitätsgrenzen stösst und es samstags häufig zu grösseren Verkehrsproblemen kommt, plant REAL am heutigen Standort ein Neubauprojekt mit einem neuen Verkehrskonzept. Zemp hat das neue Konzept kritisch analysiert und bezweifelt, ob es funktionieren wird.

Die Einfahrt in den Ökihof soll über die Technikumstrasse erfolgen, was bei einem Grossandrang zu einem grösseren Konflikt mit der Zufahrt zum Pilatusmarkt führt. Thomas Zemp fordert den Gemeinderat auf, nur eine Lösung zu unterstützen, die nachweislich funktioniert. Das vorliegende Konzept überzeuge in mehreren Punkten nicht. Ein Neubau an einem anderen Standort scheinbar unumgänglich und sei deshalb zu favorisieren.

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle	Datum	Name und Adresse
	02.01.2015	Josef Hofstetter, Bachstrasse 14
	07.01.2015	Elsa Rädle led. Senn, im Aufenthalt in 6130 Willisau, Gulpstrasse 21
	08.01.2015	Walter Grossenbacher, Kantonsstrasse 2
	15.01.2015	Walter Tröhler, Bachstrasse 6a
	19.01.2015	Marie Luisa Gisler led. Betschart, Kirchfeld
	23.01.2015	Helmuth Fritz Distel, Altsagenring 7
	24.01.2015	Karl Lang, Kirchfeld
	25.01.2015	Hans Waldvogel, Kirchfeld
	27.01.2015	Johann Lampart, Kirchfeld
	30.01.2015	Barbara Maria Limacher led. Kaufmann, Bireggghofstrasse 11
	31.01.2015	Lilli Waser led. Kammermann, Kirchfeld

Gratulationen

Zum 80. Geburtstag	18.03.1935	Rütter Vinzenz, Technikumstrasse 20
	21.03.1935	Gabriel Josef, Brunnmattstrasse 14
	22.03.1935	Schumacher Anna Marie, Brändiweg 4
	26.03.1935	Richterich Alfred, Kastanienbaumstrasse 302
	30.03.1935	Imboden Margrit, Schöngrundstrasse 2
Zum 85. Geburtstag	02.03.1930	Hofstetter Theresia, Bachstrasse 14
	17.03.1930	Ellenberger Irma, Bachstrasse 14
	29.03.1930	Loch Erwin, Stutzrain 11
Zum 90. Geburtstag	13.03.1925	Kutra Radoslav, Roseneggweg 10
	21.03.1925	Klauser Marie, Kantonsstrasse 2
Zum 91. Geburtstag	28.03.1924	Ege Josef, Rigiblickweg 5
Zum 92. Geburtstag	11.03.1923	Huber Alfred, Schulhausstrasse 8
	19.03.1923	Konrad Lina, Kantonsstrasse 2
Zum 94. Geburtstag	09.03.1921	Peter Anna, Kantonsstrasse 2
Zum 98. Geburtstag	19.03.1917	Hübscher Werner, Riedmattstrasse 7

■ Abstimmungen 8. März 2015

Über zwei eidg. Vorlagen wird entschieden:

- Volksinitiative «Familien stärken! Steuerfreie Kinder- und Ausbildungszulagen» der CVP.
- Volksinitiative «Energie- statt Mehrwertsteuer» der GLP.

■ Einwohnerrat

Die nächste Einwohnerratssitzung findet am Donnerstag, 26. März 2015 im katholischen Pfarreizentrum Horw statt. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt voraussichtlich um 16.00 Uhr. Die Themen werden anfangs März auf www.horw.ch publiziert.

Praxisübergabe

Kleintierpraxis Isabelle und Josef Buholzer, Tierärzte, Gemeindehausplatz 12, 6048 Horw
20 Jahre lang haben wir unsere Praxis mit viel Freude und Engagement geführt. Wir danken Ihnen für Ihre Treue. Es würde uns freuen, wenn Sie unserer Nachfolgerin dasselbe Vertrauen schenken.

Praxisübernahme per 01.03.2015

Kleintierpraxis Horw, Dr. med. vet. Mirjam Leu, Gemeindehausplatz 12, 6048 Horw
Telefon 041 340 62 12

Mit viel Elan und Knowhow möchte ich künftig Ihre Tiere betreuen und gemeinsam mit Ihnen für das Wohlergehen ihrer Liebhaber sorgen. Das ganze Team freut sich darauf, Sie weiterhin als Kunden in den bisherigen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert.

Gutes Trinkwasser für die Horwer Bevölkerung

Trinkwasser ist das unersetzliche Lebensmittel, welches der Mensch täglich in genügender Menge und guter Qualität braucht. Immerhin besteht der menschliche Körper zu 60% aus Wasser. Vorräte davon kann der Mensch keine anzapfen. Täglich verliert der Körper zirka zweieinhalb Liter Flüssigkeit. Zur Not kann man einige Wochen ohne Nahrung auskommen, aber ohne Wasser übersteht man kaum drei Tage. Ein ausreichender Wasserkonsum ist gesund und hält vital. Zwei bis drei Liter Wasser pro Tag sollte der Mensch in etwa zu sich nehmen, in warmen Klimazonen sogar bis zu sechs Liter!



Das Trinkwasser in der Schweiz wird aus drei natürlichen Ressourcen gewonnen. Rund 40% stammen aus Quellen, weitere 40% aus Grundwasserströmen und 20% werden Oberflächengewässern entnommen.

Horwer Wasser

Das Horwer Trinkwasser besteht zu 100% aus Seewasser des Vierwaldstättersees. Im Jahr 2014 sind mehr als 1 Million Kubikmeter Seewasser aufbereitet worden. Für das Gebiet Biregg wurden 62'157 Kubikmeter Wasser von der ewl (energie wasser luzern) zugekauft. Bei einer Wohnbevölkerung von 13'755 Einwohnern ergibt das einen pro Kopfverbrauch von 221 Liter/Tag. (CH: 316 Liter/Tag)

Aufbereitungsmethode

Das Rohwasser wird in der Tanneggbuch aus einer Tiefe von 43 Metern entnommen. Die Pumpen im Seewasserpumpwerk Krämerstein fördern das Rohwasser durch die 1.5 Kilometer lange Transportleitung zur Aufbereitungs- und Reservoiranlage Grämli. Dort durchläuft das Rohwasser den Filter aus Aktivkohle und Quarzsand. Die anschliessende Entkeimung erfolgt durch eine minimale Zugabe von Chlordioxyd.

Hygienische Beurteilung

Monatliche bakteriologische und vierteljährlich chemische Untersuchungen durch die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz, Luzern, geben dem Konsumenten die Sicherheit für die gesetzlich verlangte Qualität. All die gemessenen Werte liegen weit unterhalb der vorgeschriebenen Toleranzwerte. Die Horwer Bevölkerung geniesst ein hygienisch einwandfreies Trinkwasser.

Chemische Beurteilung

Das Horwer Wasser mit einer Gesamthärte von 11.5° fH gilt als «weiches» Wasser. Das Trinkwasser im Gebiet Biregg ist mit 9.7° bis 25° fH weich bis mittelhart. Dies ist vorallem für die Waschmitteldosierung wichtig.

Netzinformationen

Im Jahre 2014 wurden 550 Meter Wasserleitung ersetzt:

- Biregghofstrasse 170 Meter
- Brändistrasse 65 Meter
- Im Stutz 70 Meter
- Gartenstrasse 110 Meter
- Zumhofstrasse 60 Meter
- Zumhofweg 50 Meter

Hydranten

Für den Löscheinsatz sind im Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Horw 303 Hydranten in Betrieb. Sie sind ausschliesslich für die Feuerwehr bestimmt.

Nach der jährlichen Kontroll-Wartung werden allfällige Mängel behoben. Bei sichtbaren Schäden an Hydranten ist das Baudepartement dankbar für Hinweise aus der Bevölkerung.

Statistik Leitungsdefekte

	2013	2014
Transportleitungen	2	1
Hauptleitungen	12	4
Erschliessungsleitungen	12	11
Anschlussleitungen	27	26
Hydranten	1	0
Schieber	4	3
Total	58	45

Weitere Auskünfte gibt es beim Baudepartement Horw, Tiefbau, Roman Heer und Andreas Gasser sowie auf www.horw.ch (Wasserversorgung) oder auch auf der Homepage www.wasserqualitaet.ch.

überraschend anders

ChäsChalet.ch

041 311 02 02

Das ChäsChalet ist noch bis Ende März auf dem Mattenhof in Kriens geöffnet.

ARNOLD & SOHN

Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46

Familienunternehmen seit 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch

Bestatter mit eidg. Fachausweis

Baubewilligungen

Bauherrschaft	Bauobjekt	Lage
Romano & Christen, Management AG	Neubau zwei Terrassenhäuser	Rämsiweg 14 und 16
Garage Limacher AG	Neubau Wohn- und Geschäftshaus	Altsagenstrasse 8
Immobilien AG Infanger Horw	Ersatzneubau Doppel Einfamilienhaus	Schöneggstrasse 20 und 20a
Kistler Rolf und Kistler-Sfintesco Cristina	An- und Umbau Einfamilienhaus	Auf Oberrüti 19
Guenevski Konstantin und Genevaska Elena	Neubau Einfamilienhaus	Tannegg 2, St. Niklausen
Schmid Adrian und Schmid-Fähndrich Sandra	Neubau Wohnhaus	Oberrütirain 1
Seeanstoss Immobilien AG	Neubau Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle	Seeacherweg 8, Kastanienbaum
Porsche Marlene	Neubau Doppelgarage und Hauszugang mit Vordach	St. Niklausenstrasse 97/99, Kastanienbaum
Fritsche Elmar und Fritsche-Müller Stefanie	Abbruch bestehendes Einfamilienhaus und Neubau von zwei Einfamilienhäusern	Oberhaslistrasse 3 und 3a, St. Niklausen
Stiftung Betagtenzentrum Horw	Umbau Dachgeschoss und Einbau Lukarnen	Schiltmattstrasse 4
BO Metall-Design AG	Anbau Vordach	Technikumstrasse 6 und 8

Handänderungen

Käufer/Käuferin	Verkäufer/Verkäuferin	Grundstück
Feusi Ernst, Horw; Feusi Natascha, Horw	Busch Tristan, Commugny	2604, Felmis-Allee 4
Einfache Gesellschaft: Heer René, Ponte Tresa; Heer Stefan, Obernau; Heer Michael, Horw	Einfache Gesellschaft: Heer Franz, Horw; Heer-Arnold Maria Luisa, Horw	6004 StWE, Bifangstrasse 1
Vonlanthen-Kaufmann Frieda, St. Niklausen	Erbengemeinschaft Kaufmann Gottfried Erben: Vonlanthen-Kaufmann Frieda, St. Niklausen; Bucheli-Kaufmann Bertha, Horw	1034, Voder-Langensand

SVP

Schweizer Qualität!

Haben Sie sich auch darüber gewundert, dass wir als kleines Land offenbar die stärkste Währung besitzen? Dass wir es anscheinend am besten verstehen, in Sachen Qualität und Pünktlichkeit an der Spitze zu bleiben? Tatsächlich, unser Land muss etwas Besonderes an sich haben. Wir von der SVP sind, wie vor allem andere Politiker sagen, national-konservativ. Ist doch nicht schlecht – schweizerisch gesinnt und das Erreichte bewahrend. Wir stehen dazu und achten auch die Leistungen unserer Vorfahren, welche unter nicht immer günstigen Verhältnissen die Basis für unseren Wohlstand gelegt haben. Abschottend und ewig-gestrig? Nein, das sind wir mit Sicherheit nicht, aber auch nicht blindlings offen und «fortschrittlich». Wohin solches führt, zeigen uns andere Länder, die sich in der Krise befinden. Wir bleiben bei unserer Politik und halten Sorge zum Erreichten.

Wir, die SVP haben auch die vor uns stehenden Regierungsrats- und Kantonsratswahlen sorgfältig vorbereitet. Es ist wirklich an der Zeit, dass die SVP im Kanton Luzern ein Regierungsratsmandat erhält. Wir wissen, dass bisherige Versuche nicht sehr glücklich verlaufen sind. Die Voraussetzungen für eine Wahl von Paul Winiker, Kriens, sind je-

doch geradezu hervorragend. Mit viel Erfahrung als Krienser Gemeindepräsident hat er das nötige Rüstzeug, um gewählt und dem Amt eines Regierungsrats gerecht zu werden. Zudem ist er ein guter Zuhörer und auch fähig, gute Kompromisse einzugehen. Als Schützenhilfe hat sich ein überparteiliches bürgerliches Komitee gebildet unter dem Motto: «4 plus 1», um der SVP erstmals wieder nach acht Jahren zu einem Regierungsratsstz zu verhelfen. Das sind top Voraussetzungen und zu Recht sagt der kantonale Parteipräsident der SVP, Franz Grüter: «Die Chancen sind so gut, wie nie zuvor!»

Für die Kantonsratswahlen haben sich sage und schreibe 631 Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt. Es ist nicht einfach, einen Sitz im Kantonsrat zu ergattern. 104 Bisherige treten wieder an; 120 Sitze stehen zur Verfügung. Rechnerisch gesehen sind es ganze 2.54% oder ganze 16 Neukandidatinnen- oder kandidaten, die eine echte Chance haben. Wobei nicht eingerechnet ist, wer von den Bisherigen über die Klinge springen wird. Auch hier gilt es sorgfältig abzuwägen, wer von der SVP Horw ins Rennen geschickt wird. Das haben wir getan. Unser bisheriger Kandidat, Marcel Zimmermann, vormals Einwohnerrat in Horw, gelernter Kaufmann, erfahren im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fach-

ausweis, wird weiterhin mit viel politischer Erfahrung die Interessen von Horw im Kantonsrat vertreten. Wir sind der Überzeugung, dass er es als Bisheriger schaffen wird.

Neu im Kandidatenteam der SVP Horw ist Oliver Imfeld, 47 Jahre alt. Er ist Kaufmann mit Bankausbildung, MBA Hochschule Luzern, Mitbegründer diverser Firmen und Manager von DJ BoBo. Seine Themen sind die Steuerpolitik und Verkehrsprobleme, vor allem die Abzockerei im Strassenverkehr. Er wird sich mit Bestimmtheit dafür einsetzen, dass die Verkehrsprobleme in Horw, im Zusammenhang mit der Stadt Luzern und den Autobahnzubringern, in Grenzen gehalten werden.

Darum: Marcel Zimmermann und Oliver Imfeld zweimal auf Ihre Liste 4.

CVP

Abstimmung vom 8. März

JA zur CVP Volksinitiative «Familien stärken! Steuerfreie Kinder- und Ausbildungszulagen». NEIN zur Volksinitiative «Energie- statt Mehrwertsteuer».

Kantonsratswahlen

Bitte beachten Sie folgende Punkte hinsichtlich der Wahlen vom 29. März:

1: Gehen Sie wählen

Auf jeden Fall. Auch wenn Sie zufrieden sind. Überlassen Sie das Feld nicht den Unzufriedenen. Das führt nur zu Polarisierung und «unheiligen» Allianzen. Blockaden sind die Folge.

2: Die CVP

ist dann erfolgreich, wenn Sie die CVP-Liste einlegen, oder die Blanko-Liste nehmen und mit CVP und Liste 2 anschreiben. Das ist ganz wichtig, damit alle 30 Listenstimmen der CVP angerechnet werden.

3: Doppelt

Schreiben Sie die Namen unsere Horwer Kandidierenden doppelt auf die CVP-Liste oder auf die Blankoliste. Damit erhöhen Sie deren Wahlchancen. Auf der CVP-Liste hat es dafür unten noch 4 freie Zeilen.

Erfolgsrezept

Am meisten helfen Sie unseren Kandidierenden, wenn Sie die Blanko-Liste nehmen, diese mit CVP und Liste 2 anschreiben und die Namen unserer Kandidierenden Markus Bider, Gianmarco Helfenstein, Esther Dissler und Thomas Zemp doppelt aufführen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Preisgünstiger Wohnraum

Die attraktive Wohnlage in Horw wirkt sich auf die Bauland- und die Immobilienpreise aus. Durch die ansteigenden Preise werden dann auch die Mieten für Wohnungen teurer. Mit der Motion «Zonen für preisgünstigen Wohnraum» will die CPV Horw sicherstellen, dass es in Horw auch künftig erschwinglichen Wohnraum gibt. Die Motion wurde am 24. Januar 2013 überwiesen und beauftragt den Gemeinderat, Vorschläge zur gesetzlichen Regelung und Sicherstellung von preisgünstigem Wohnraum auszuarbeiten. Bis heute liegt leider kein Resultat vor. Die Ausarbeitung wird wohl auch noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Um wenigstens den heute bestehenden preisgünstigen Wohnraum zu sichern, hat die CVP nun ein zusätzliches dringliches Postulat eingereicht, welches am 22. Januar 2015 vom Einwohnerrat überwiesen wurde. Der Gemeinderat wird darin gebeten, Planungszonen für preisgünstigen Wohnraum festzulegen. In diesen Zonen soll ein Anreiz geschaffen werden, bei einem Um- oder Neubau preisgünstigen Wohnraum zu erhalten, respektive zu erstellen. Seit dem 1. Januar 2014 lässt dies nämlich die Kantonale Gesetzgebung zu. Für die provisorischen Nutzungsvorschriften schlägt die CVP vor, eine um 20% höhere Ausnutzung zuzulassen, wenn der Bauherr preisgünstigen Wohnraum realisiert oder zu dessen Erhalt

beiträgt. Preisgünstiger Wohnraum heisst 25 % unter der Marktmiete. Im Postulat werden geeignete Gebiete zur Prüfung vorgeschlagen. Es ist die CVP, die sich seit Jahren für bezahlbaren Wohnraum, für Wohnen im Alter und auch für die Entlastung pflegender Angehöriger einsetzt. Leider werden diese Anliegen im sozialen und gesellschaftlichen Bereich nur schleppend umgesetzt. Wir bleiben dran und lassen nicht nach.

FDP

Gemeindeabstimmung Budget 2015

Am 8. Februar 2015 hat der Souverän das Budget 2015 mit rund 75% deutlich angenommen und damit einer Steuerfuss-Senkung auf 1.55 Einheiten zugestimmt. Die FDP hatte sich im Einwohnerrat zwar für diese Senkung ausgesprochen, aber auch darauf hingewiesen, dass dabei die nötige Flexibilität bewahrt werden muss. Es gilt nun, die Entwicklung der zukünftigen Investitionen, zunehmenden Ausgaben und Geschäfte zu beobachten, um Einflüsse auf die Gemeindefinanzen rechtzeitig erkennen und gegebenenfalls über Sondermassnahmen, zu denen auch eine erneute Steuererhöhung zählt, befinden zu können.

Kantonsratswahlen

Gerechte und konkurrenzfähige Steuern sind das oberste Ziel der Horwer Kandidatinnen und Kandidaten der FDP für die Kantonsratswahlen vom 29. März 2015. Sie zeichnen sich durch eine ausgewogene Interessenvertretung und Kompetenz aus. Mit Ruedi Burkard wird langjährig bewährtes Polit-Knowhow auf kantonaler Ebene sichergestellt. Die von Urs Röllli angestrebte Vertretung und Vernetzung der kommunalen Interessen in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Bildung und Familien wurde von der FDP Horw schon seit Langem bemängelt. Und mit Gaudenz Zemp, dem Direktor des Gewerbeverbandes, stellt

sich ein erfahrener Unternehmer und hochkarätiger sowie gut vernetzter Vertreter für Familien, KMU sowie Bildung zur Wahl. Mit diesen drei Horwer Kandidaten, welche sich bestens in die Liste mit insgesamt 16 Kantonsrats-Kandidaten und Robert Küng als Regierungsrat einfügen, ist basierend auf der bewährten kantonalen und kommunalen Politik eine breit abgestützte, weitsichtige und nachhaltige Interessenvertretung sichergestellt. Sie alle werden sich für gerechte, konkurrenzfähige Steuern, den Gleichschritt von Wirtschaft und Umwelt sowie für gut ausgebildete Fachkräfte stark machen. Aus Liebe zu Luzern. Versprochen.

Ausblick auf die Einwohnerratswahlen

Im 2016 stehen wieder Einwohnerratswahlen an. Die kantonale und nationale Politik hat ihre Wurzeln zweifelsohne auch in der kommunalen Politik. Sicher haben Sie sich schon mehr als einmal an irgendwas in Horw gestört und gedacht, man müsste dies oder das ändern. Oder Sie hatten eine gute Idee, und sich gefragt, an wen Sie sich damit wenden könnten. Die richtige Bühne dazu ist der Einwohnerrat, und wir alle können uns glücklich schätzen, dass Horw über einen Einwohnerrat verfügt. Deshalb soll dieser auch mit engagierten, offenen und motivierten Vertretern der FDP besetzt sein. Die Arbeit und Mitwirkung im Parlament ermöglicht ein effizientes Einbringen der Interessen aller Horwerinnen und Horwer und der Aufwand dafür ist nicht übermässig. Da der Entscheid, seine persönliche Meinung und Ansicht in die Politik einbringen zu wollen, reifen muss, möchten wir Interessierte bereits jetzt ermutigen, sich Gedanken über ein politisches Engagement zu machen und sich bei der FDP Horw zu melden. Aus Liebe zu unserem mit der Steuersenkung, aber auch den nachhaltigen Zukunftsprojekten noch attraktiver werdenden Horw. **Parolen vom 08. März 2015**
NEIN, «Familie stärken»
NEIN, «Energie- statt Mehrwertsteuer»



Die Papeterie im Herzen von Horw!
Geschenke, Büro- und Schulmaterial, Kopieren und Binden.

Papeterie & Kopiercenter Horw
Kantonsstrasse 65 • 6048 Horw • 041 340 61 48

www.papeteriehorw.ch mit Online-Shop

Natur- und Vogelschutzverein

40-Jahr-Jubiläum

An der Mitgliederversammlung am 7. Februar feierte der Natur- und Vogelschutzverein sein 40-jähriges Bestehen. Einen Rückblick in die Vereinsgeschichte gaben die als Tischdekoration aufgestellten alten Jahresprogramme sowie Erzählungen des ersten Präsidenten Sigmund Lichtsteiner. Er berichtete über die Motivation und Ziele des 1975 frisch gegründeten Vereins und gab auch Anekdoten zum Besten. Der Gemeinderat überbrachte dem Verein seine Glückwünsche zum Jubiläum. Auch nach 40 Jahren entwickelte sich der Verein stets weiter. Mit der Kindergruppe und dem Ornithologenstamm wurden kürzlich zwei neue attraktive Angebote geschaffen.

Ornithologenstamm

Sind Sie interessiert an unserer Vogelwelt? Jeweils am 2. Dienstag des Monats treffen sich Vogelfreunde zum Ornithologenstamm, um in ungezwungenem Rahmen Erfahrungen, Beobachtungen und Aktualitäten auszutauschen. Dazu werden mit gut dokumentierten Vorträgen, mit Filmen oder kurzen Exkursionen ornithologische Themen vertieft. Auch die Geselligkeit findet in den lebhaften Gesprächen ausreichend Platz. Alle Freunde unserer gefiederten Mitbewohner sind herzlich willkommen, Vorkenntnisse werden nicht erwartet.

Treffpunkt und Thema des nächsten Stamms werden jeweils auf www.nvhorw.birdlife.ch publiziert. Weitere Infos gibt es unter Tel. 041 340 16 14 (bitte Combox besprechen) oder 079 783 39 18.

Der nächste Ornithologenstamm findet am Dienstag, 10. März 2015 um 19.30 Uhr im Clubhaus des Skiklubs Horw (Seefeld, beim Campingplatz) statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Skiclub Horw

Nadine Fähndrich, Skiclub Horw auf dem Weg zur Junioren-Weltmeisterschaft



Bei der Schweizer Meisterschaft in Kandersteg holte sich Nadine Fähndrich vom Skiclub Horw über 5km Skating bei den Damen die Bronzemedaille hinter der Siegerin, welche bei der Tour de Ski auf den 17. Schlussrang lief. Bei der Verfolgung über 10 km klassisch auf derselben anspruchsvollen Strecke, die für die Kraftläuferin Nadine Fähndrich eine Herausforderung war, hielt sie die Verfolgergruppe klar auf Distanz und lief zum zweiten Mal in Folge aufs Podest. Nach den konstanten Leistungen dieser Saison ist Nadine Fähndrich zuversichtlich für die Junioren Weltmeisterschaft in Almaty (Kasachstan) Anfang Februar.

Zwischenbühne

Mit dem Indie-Chic in den Frühling

Wildschöne Songs zwischen Pop und Rock führen in der Zwischenbühne durch den März. Es ist Rock, aber ohne den Machismo. Es ist Pop, der nicht von den grossen Scheinwerfern verfolgt wird: Der März steht in der Zwischenbühne im Zeichen des guten, alten Indie, der an zwei Abenden in den verschiedensten Spielarten auf die Bühne kommt. Unter dem sinnigen Titel «There Are Worse Bands» gibt es sogar ein kleines Gratisfestival (27. März, 21 Uhr). Und tatsächlich sind sich Fans und Kritiker ziemlich einig, dass es nicht wenige schlechtere Bands gibt als Kapnorth aus Luzern, die den

Abend mit ihrem ausladenden Indie-Pop eröffnen. Härter in den Rock hinein springen die Penguins by Choice, und in handgedenkter Originalität kommen die melodischen Songs bei Max Bailey. Das alles an einem einzigen Abend, und tags drauf geht es gleich weiter, wenn die Weak Fishes spielen (28. März, 21.30 Uhr).

Dieser Indierock ist nun sehr abwechslungsreich zwischen Grunge und Folkrock eingereicht, scheut auch in den Ska synkopisierte Ausfallschritte nicht. Im Vorprogramm spielen Sidefiin. Mit ganz anderer Musik freilich eröffnet die Zwischenbühne den Frühlingsmonat: Spinning Wheel, das bestens bewährte Luzerner Blasorchester mit Groovemission, spielt sein Programm «Power of Funk», das, wie es der Name verrät, die schönsten und deftigsten Titel der Funkgeschichte durchmisst (7. März, 20.30 Uhr). Im Vorprogramm spielen die Bettermondays. www.zwischenbuehne.ch

Frauenverein Horw

Sie möchten Ihre Englischkenntnisse auffrischen oder die englische Sprache von Grund auf neu erlernen? Der Frauenverein bietet Ihnen die Möglichkeit dazu! In jeder Stufe unserer Englischkurse sind noch Plätze frei und ein Einstieg ist jederzeit möglich. Dies gilt ebenfalls für alle anderen Kurse, die wir anbieten.

Neu gibt es auch einen Yoga-Kurs am Dienstagabend. Dieser findet jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich doch bei unserer kursverantwortlichen Susanne Felder, Telefon 041 360 60 45 oder www.frauenverein-horw.ch Sie können gerne an einer Probelektion in einem Kurs Ihrer Wahl teilnehmen. Wir freuen uns auf Sie!



Horw
ab 2. März

Malen in Kleingruppen für Erwachsene & Kinder ab 5 Jahren
Für Erwachsene
Montag 19:00-20:30
Dienstag 09:15-10:45 & 18:00-19:30
Für Kinder
Montag 14:00-15:00 & 16:00-17:00
Mittwoch 13:30-14:30 & 16:00-17:00
Einstieg ist jederzeit möglich

Manuela Betschart, Bahnhofstrasse 2, Horw
malraum-papilio.ch Handy 077 424 56 64

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

Nachfolgefirma von Heinrich Reinhard, Bestattungsdienst, Horw.



EGLI

BESTATTUNGEN

LUZERN UND UMGEBUNG

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern, vis-à-vis Zivilstandsamt
Geschäftsleiter: Boris Schlüssel

www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Tel. 041 211 24 44

Frauengemeinschaft

Schoggi-Zauber

Geniessen Sie mit uns einen aussergewöhnlichen Einstieg ins Wochenende! Am Freitag, 20. März 2015 um 16.00 Uhr lassen wir uns im Hotel Richemont in Luzern verzaubern. Wir kreieren unsere eigenen Pralinen und erfahren viel Wissenswertes über «das braune Gold». Im Preis von Fr. 50.00 ist auch ein feiner Bäckerapéro inbegriffen! Anmeldung bis 17. März 2015 beim Kath. Pfarramt, Telefon 041 349 00 60 oder Paula Triponez, Telefon 041 340 38 47 Die Teilnehmerzahl ist beschränkt Sternstunde am Mittwoch, 18. März um 19.00 Uhr in der Kapelle im Pfarreizentrum.

Wir junge Eltern



Märlnachmittag mit Jolanda Steiner

Ein klitzekleiner Hase ist auf der Suche nach einem Freund. Aber so einfach ist das nicht: auf dem Weg begegnet er der Sonne, dem Mond und dem Regenbogen. Seine Flöte wird dadurch zu einem Zauberinstrument, mit welchem er einen winzig kleinen Fuchs kennen lernt und viele Tierkinder des Waldes zu einem Fest einlädt.

Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich ein mit uns die Geschichte über den «De münzig chli Haas und sini Frönde» von und mit Jolanda Steiner am 04. März 2015 im Pfarreizentrum Horw zu hören.

Aufführungen um 14.00 Uhr und 15.30 Uhr. Eintritt pro Person Fr. 4.–

Ausserdem freuen wir uns über einen Besuch von Ihnen in unserem «Zwärgekafi»: 10.03., 24.03., 28.04., 12.05., 26.05., 16.06.2015 und vergessen Sie nicht unsere Frühlingbörsen am 02. Mai 2015!

Alle Aktivitäten von uns finden Sie ab sofort auch auf unserer neugestalteten Webseite: www.boerse-horw.ch.

TV Horw

Der TV Horw startete im Januar 2015 mit 8 Mannschaften in die Handball-Rückrunde. Neben den 3 Herren- und der Damen-Mannschaft kämpfen auch 4 Jugendmannschaften (Mädchen und Jungen) um Tore und Punkte in den unterschiedlichen Spielklassen. Grosse sportliche Ziele verfolgt auch die Spielgemeinschaft SG Pilatus, die sich aus den hochtalentierten Spielern von Handball TV Horw, Borba Luzern und Handballclub Kriens zusammensetzt.

Die weiteren Heimspieltage der Rückrunde finden am 1. März 2015, 8. März 2015 und 14./15. März 2015 statt. Es würde uns freuen, Sie bei einem dieser Spieltage als Zuschauer und lautstarke Unterstützer für unsere Mannschaften in der Horwerhalle begrüßen zu dürfen. Unser Kiosk sorgt gerne für die nötige Verpflegung. Die aktuellen Spielpläne und

Anspielzeiten und die Zusammenstellung der weiteren (Heim-) Spiele finden Sie auf unserer Homepage www.tv-horw.ch.

Der TV Horw bietet Kindern ab 6 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen eine hervorragende Basis, den dynamischen Handballsport auszuüben und Zusammenhalt und Kameradschaft zu erleben. Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihre Teilnahme und Ihre Unterstützung.

Aktives Alter Horw

Senioren-Nachmittag

Am Dienstag, 24. März 2015, um 14.00 Uhr findet im Pfarreizentrum ein besinnlicher Nachmittag statt mit musikalischer Begleitung. Vertreter der kath. und ref. Kirchgemeinden begleiten uns mit Gedanken zur österlichen Zeit. Alle Seniorinnen und Senioren ab 60. Altersjahr sind herzlich willkommen. Anschliessend Zvieri.

Horwer Volkshochschule

Vortrag: Der Mekong

Von Vietnam nach Tibet. Ein Referat von Andreas Pröve. Seine Rollstuhlreise an den Ufern des gewaltigen Mekong-Flusses führt Andreas Pröve durch fünf buddhistische Länder. So hautnah wie er unterwegs ist, so lebendig und live sind seine Vorträge.

Mittwoch, 18. März 2015, 19.30 Uhr

Aula Oberstufenschulhaus Horw

Eintritt: CHF 25.– Nichtmitglieder, CHF 20.– Mitglieder.

LISTE 2



Christine Kaufmann-Wolf
 • Dipl. Wirtschaftsfachfrau
 • Einwohnerratspräsidentin 2013/14
 • Präsidentin Bildungs- und Musikschulkommission



Anita Burkhardt-Künzler
 • Eidg. dipl. Damenschneiderin
 • Inhaberin eines Couture Ateliers
 • Vizepräsidentin CVP Kriens



Rolf Schmid
 • Schulleiter / Rektor
 • Einwohnerrat
 • Mitglied der Parteileitung



Franco Faé
 • Unternehmer / Geschäftsführer KMU
 • Präsident CVP Kriens
 • 14 Jahre Gemeindevorstand am Rain



Peter Thomann
 • Finanzchef und Mitglied der Geschäftsleitung
 • Präsident Handballclub Kriens

Wir machen uns stark für Kriens, Horw und die gesamte Agglomeration!

2x auf Ihre Liste!



Für die Agglomeration in den Kantonsrat!
 Kantonsratswahlen vom 29. März 2015

Horwer Sportverein



GV Horwer Sportverein

Zur 34. Generalversammlung trafen sich 30 Frauen des Horwer Frauenturnvereins. Für Präsidentin Doris Keller war es nach 35 Jahren die letzte Generalversammlung als Präsidentin. Da auch die amtierende Vizepräsidentin, Agnes Barth, nach 20 Jahren Amtszeit den Rücktritt eingereicht hat, galt es eine neue Präsidentin und Vizepräsidentin zu wählen. Mit grossem Applaus wurden Madeleine Sievi für das Präsidium und Gaby Wicki für das Vizepräsidium gewählt.

In einer gehaltvollen Rede ehrte Agnes Barth die abtretende Präsidentin und dankte ihr für den unermüdlichen Einsatz in den vergangenen 35 Jahren. Als Anerkennung für ihren Einsatz zugunsten des Vereins wurde sie zur Ehrenpräsidentin ernannt.

Heidi Buchmann, Regionalvorstand, der Sport Union Zentralschweiz, überreichte Doris Keller und Agnes Barth die Ehrenurkunde für langjährige Vorstandstätigkeit.

DTV Fit-Teams

An der Generalversammlung vom 27. Januar 2015 füllten die engagierten Turnerinnen und Turner den grossen Saal im Hotel Rössli und liessen das sehr erfolgreiche Jahr 2014 Revue passieren. Eröffnet wurde die GV mit einer quirligen Showeinlage von 16 der 36 Geräteturnerinnen und -turner, die jeweils am Montagnachmittag bei Angelika Haberstroh in der Allmend-Turnhalle trainieren. Angelika

sucht nun dringend eine Co-Trainerin und gibt Interessierten gerne nähere Auskunft.

Möchtest du bei unserem Kinder- oder Erwachsenenturnen mitmachen? Informationen zum vielseitigen DTV-Turnprogramm erteilen dir gerne Beatrice Mischler, Präsidentin, Telefon 041 340 43 83 (Erwachsensport) und Angelika Haberstroh, Dipl. Sportlehrerin, Telefon 041 340 51 45 (Kinder- und Geräteturnen).

Feldschützen Horw

Die GV findet am 27. Februar 2015 in der Eule um 19.00 Uhr statt. Jungschützenkurs 2015: Wir laden alle Mädchen und Burschen der Jahrgänge 1995/96/97 und 98 ein zum diesjährigen Jungschützenkurs. An einem Theorie- und an 5 Schiesstagen führen wir interessierte junge ins sportliche Schiessen ein. Der Kurs beginnt am Montag, 13. April um 20.00 Uhr im alten Schützenhaus Kirchfeld mit dem Theorie- und Einführungsabend. Anmeldungen bis 10. April 2015 an Edi Deschwanden, Altsagenring 5, 6048 Horw, edideschwanden@gmx.ch. Die Schiesstage werden jeweils im Stalden Kriens durchgeführt. 1. Schiesstag: Samstag 18. April von 9.00–11.00 Uhr. Trainings: ab 7. März beginnen wieder die allgemeinen Trainings für unseren Verein im Stalden Kriens. Im März jeweils samstags ab 14.00 Uhr und ab April wie gewohnt mittwochs ab 17.00 Uhr. Wir hoffen auf eine gute Beteiligung im Hinblick auf das Eidgenössische Schützenfest 2015.

Inzwischen haben sich 18 Schützen für diesen Anlass angemeldet. Wir werden unser Programm wie geplant am Montag 22. Juni nachmittags und am Dienstag 23. Juni vormittags in Raron absolvieren. Übernachten werden wir in Naters. Nach wie vor können sich Schützen bei uns melden die mitkommen möchten. Wir wünschen allen ein erfolgreiches Schützenjahr. www.fsg-horw.ch.

Jodlerklub Heimelig



Mit dem Lied «Ich freue mich» wurde die Generalversammlung eröffnet. 26 Aktivmitglieder stehen in den Reihen des Jodlerklubs und pflegen den Jodlergesang und die Kameradschaft. Im Jahresbericht blickte Präsident Fritz Brun auf das Jodlerjahr zurück. Ein spezielles Highlight im Jahr war die Hochzeit der Jodlerin Andrea. Viel Freude machte dem Jodlerklub das Singen anlässlich des Lucerne Marathon in Luzern.

Besonders freute es uns, dass wir mit dem Turnerchörli auf ihr 70-Jahr-Jubiläum anstossen konnten. Vor allem die Mitgliebersuche ist ein Thema, das den Vorstand weiterhin beschäftigt. Sänger in allen Stimmlagen sind in unseren Reihen herzlich willkommen. Den Jodlerinnen und Jodlern dankte der Präsident speziell herzlich. Mit Ihren schönen Stimmen leisten sie Jahr für Jahr grossen Einsatz im Jodlerklub. Der Kassier konnte eine tadellos geführte Rechnung präsentieren. Ein grösseres Loch hat die Instandsetzung der Tracht in der Kasse hinterlassen, aber die Jodlerreise im kommenden Jahr kann trotzdem durchgeführt werden. Mit grossem Applaus wurde der Präsident Fritz Brun für 10 Jahre, Manuela Bernasconi und Urs Strebel für 35 Jahre geehrt.

Ausblick 2015

Jodlerobig am 18. April in der Horwerhalle, 20.00 Uhr. Die Gäste aus dem Allgäu, die Jodlergruppe Oberstdorf und ein Jodlerduett aus Oberstaufen sowie die spezielle «Johlarmuseg» bereichern das Konzert.

MONTAG-FREITAG BIS

20:00

Jeden Samstag
bis 18 Uhr offen.

 **länderpark**
Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch

Musik zu St. Katharina Horw

«Lobt ihn mit Flöten und Saitenspiel!»

In stets neuer Kombination der 5 Instrumente Violine, Blockflöte, Gambe, Laute und Orgel, erklingt früh- und hochbarocke Kammermusik. In Triosonaten von Georg Friedrich Tele-



mann und Jan Dismas Zelenka treten Pius Strassmann, Blockflöte, und Keiko Yamaguchi, Barockvioline, in einen musikalischen Dialog. Begleitet werden sie von der Continuo-gruppe mit Thomas Götschel, Gambe, Julian Behr, Theorbe, und Martin Heini, Orgel. Das Programm wird kontrastiert mit Canzonen italienischer Meister. Hier treten auch die Continuo-Instrumente, sonst eher im Hintergrund agierend, solistisch in Erscheinung und strahlen mit ihrer individuellen Farbe Lebensfreude aus.

Sonntag, 15. März 2015, 18.30 Uhr

Pfarrkirche St. Katharina Horw

Eintritt frei – Kollekte. Infos unter:

www.musikkathorw.ch

Trachtengruppe Horw

Am Samstag 21. März 2015 findet unser Jubiläums-Heimatabend im Pfarreizentrum Horw statt. Dieser steht unter dem Motto «80 Jahre Trachtengruppe Horw». Nebst unseren Darbietungen freuen wir uns, dass die Kinder der 2. Primarstufe des Schulhauses Spitz Trachtentänze zeigen. Als Gäste werden der Jodlerklub Wiesenberg und «Suure Moscht und Sirup» unser Jubiläumsprogramm bereichern. Die Kapelle Reto Blättler Hergiswil, begleitet alle Trachtentänze und spielt nach dem Programm bis um 02.00 Uhr zum Tanz auf. Ebenso erwartet Sie eine grosse Saaltombola. Das Programm

beginnt um 20.00 Uhr, der Saal wird um 18.45 Uhr geöffnet, warme Mahlzeiten ab 19.00. Eintritt Fr. 10.– pro Person. Wir erwarten dieses Jahr eine grosse Anzahl Gäste. Aus diesem Grund müssen ausnahmsweise die Plätze telefonisch vorreserviert werden. Informationen dazu unter: www.trachtengruppe-horw.ch (Heimatabend 2015). Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind sicher, dass Sie ein paar schöne und gemütliche Stunden mit uns verbringen können.

Verein Pilatusblick

Der Verein Pilatusblick – Leben mit Demenz betreibt seit dem Jahr 2012 eine kleine Tagesstätte zur Betreuung von Demenz betroffenen Gästen. Während eines Tages werden bis zu drei Gäste fürsorglich und gekonnt von den Tagesstätte Mitarbeitern betreut. Hinter dieser Betreuung steht sehr viel Engagement und es wird grossartige Arbeit geleistet. Vielen Dank dem Tagesstätte-Team. Die Nachfragen an Betreuungstagen sind gestiegen nicht zuletzt infolge der Krankenkassenanerkennung und der Heimfinanzierung. Um eine langsame aber stetige Verbesserung zu gewährleisten, stehen in den nächsten Monaten einige Projekte an. Für ein gutes Gelingen sind die Unterstützung und der Goodwill von Vereinsmitgliedern ein wichtiger Bestandteil.

Möchten Sie mehr über den Verein Pilatusblick wissen? Dann sind Sie zur GV 2015 eingeladen, am Donnerstag, 26. März 2015, 19.30 Uhr im Bistro Novum, Kantonsstr. 100, 6048 Horw. Nach der GV steht Ihnen das Team für Fragen gerne zur Verfügung. Weitere Infos unter www.tagesstaette-pilatusblick.ch. Dort finden Sie Infos zum Kurs «Hirnleistungstraining», welches der Verein Pilatusblick anfangs März 2015 dank Spendenunterstützung zu einem günstigen Kurspreis anbieten kann.

Blaskapelle Dorfmusikanten



Unterhaltungskonzert 2015 der Blaskapelle Dorfmusikanten im Pfarreizentrum Horw.

Samstag, 28. März 2015

Konzertbeginn um 20.00 Uhr, Eintritt Frei - Topfkollekte

Die Blaskapelle Dorfmusikanten Horw freut sich sehr, sie liebe Freunde der Blasmusik, zu unserem Unterhaltungskonzert einladen zu dürfen. Zusammen mit unserem musikalischen Leiter, Roland Fischer, haben wir ein sehr abwechslungsreiches Programm einstudiert. Polkas, Märsche und Walzer sind natürlich wiederum Teil unserer Darbietungen. Aber auch ein Alphorn-Solo und ein Polka-Dixie für 3 Posaunen werden Sie hören können. Wir danken allen Spendern von Musikstücken, und allen Gönnerinnen und Gönnern recht herzlich für die grosse Unterstützung. www.dorfmusikanten-horw.ch.

Orchester Kriens-Horw

Im Rahmen des Musikmorgens der Musikschule am Samstag, 28. März freut sich das Orchester Kriens-Horw, Sie zu einer musikalischen Kostprobe einladen zu können. Lassen Sie sich von den Arien aus Mozarts «Figaros Hochzeit» in die Welt der grossen Gefühle entführen und hören Sie den Hochzeitsmarsch von Mendelssohn Bartholdy, der an diesem Anlass von einer grossen Vielfalt an Streich- und Blasinstrumenten gespielt wird. So haben Sie die Möglichkeit, einen grossen Teil der Palette an Musikinstrumenten, die an der Musikschule unterrichtet werden, im Spiel zu hören. Wer weiss, vielleicht animieren unsere Klänge Sie, wieder einmal das eigene Musikinstrument hervorzunehmen oder Sie bekommen Lust, Aktivmitglied des Orchesters zu werden und nicht zuletzt findet vielleicht Ihr Kind durch unsere Darbietung Zugang zu einem Musikinstrument? Das gemeinsame Musizieren macht Spass und motiviert, seriös zu üben. Fortschritte kommen so wie von alleine. Gerne beantworten wir Fragen.

 Allmendstrasse 24

seit 1968

Arte Boden
Parkett und Bodenbeläge

ArteBoden AG

Allmendstrasse 24, 6048 Horw
Telefon 041 340 62 42
www.arteboden.ch

Parkett - Holzrost - Kork - Kautschuk - Linoleum - Novilon - Laminat - Teppich

Datum	Organisator	Anlass	Zeit	Lokalität
25.02.-11.03.2015	Horwer Volkshochschule HVH	Vielseitiges Aquarell	19.30 bis 21.30 Uhr	Aula Oberstufenschulhaus
01. März 2015	FC Horw	Testspiel FC Horw 1 - FC Emmenbrücke	14.30 Uhr	Sportanlage Seefeld
02. März 2015	Skiclub Horw	Polysportives Hallentraining	17.00 und 18.30 Uhr	Horwerhalle
03. März 2015	Luzerner Anwaltsverband	Unentgeltliche Rechtsauskunft	17.00 bis 18.00 Uhr	Gemeindehaus, P45
	Horwer Volkshochschule HVH	Kurs B Apéros	19.00 bis 22.30 Uhr	Foyer Reformierte Kirche
04. März 2015	Ref. Pfarramt	Ökumenisches Fraue Znüni	09.00 Uhr	Kirchgemeindesaal
	Wir junge Eltern Horw	Märlinachmittag mit Jolanda Steiner	14.00 und 15.30 Uhr	Pfarreizentrum Horw
06. März 2015	Aktives Alter Horw	Senioren-Chor	15.15 Uhr	Schulhaus Hofmatt
	Natur- und Vogelschutzverein	Vögel im Siedlungsraum	19.00 bis 21.30 Uhr	Aula Schulhaus Allmend
07. März 2015	Aktives Alter Horw	Frühstück	08.30 Uhr	Kirchmättlistube
	SVP Horw	Standaktion	09.00 bis 12.30 Uhr	Dorfplatz
	FC Horw	Testspiel FC Horw 1 - SC Goldau	18.00 Uhr	Sportanlage Seefeld
08. März 2015	Gemeinde	Abstimmungen vom 8. März 2015		Gemeindehaus-Provisorium
09. März 2015	Skiclub Horw	Polysportives Hallentraining	17.00 und 18.30 Uhr	Horwerhalle
10. März 2015	Wir junge Eltern	Zwärgekafi	14.30 bis 17.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
11. März 2015	Aktives Alter Horw	Mittagessen	11.30 Uhr	Kirchmättlistube
	FC Horw	GV FC Horw	19.30 Uhr	Restaurant Rössli
13. März 2015	Ref. Pfarramt	Teilkirchgemeinde-Versammlung	19.00 Uhr	Kirchgemeindesaal
	Aktives Alter Horw	Senioren-Chor	15.00 Uhr	Schulhaus Hofmatt
	QV Bireggghof - Grünegg Horw	Generalversammlung	18.00 bis 23.00 Uhr	Stiftung Rodtegg
14. März 2015	FDP Horw	Standaktion	09.00 bis 11.30 Uhr	Dorfplatz
15. März 2015	Musik zu St. Katharina Horw	Lobt ihn mit Flöten und Saitenspiel	18.30 Uhr	katholische Kirche
16. März 2015	Skiclub Horw	Polysportives Hallentraining	17.00 und 18.30 Uhr	Horwerhalle
17. März 2015	Luzerner Anwaltsverband	Unentgeltliche Rechtsauskunft	17.00 bis 18.00 Uhr	Provisorium, Raum P45
	Horwer Volkshochschule HVH	Kurs C Apéros	19.00 bis 22.30 Uhr	Foyer Reformierte Kirche
	Aktives Alter Horw	Jass-Nachmittag	14.00 Uhr	Kirchmättlistube
18.-20.03.2015	Horwer Volkshochschule HVH	Der Mekong	19.30 bis 21.00 Uhr	Aula Oberstufenschulhaus
18. März 2015	Ref. Pfarramt	FlikFlak Kids-Träff	17.15 bis 18.00 Uhr	Jugendraum der ref. Kirche
	Frauengemeinschaft	Sternstunde	19.00 Uhr	Kapelle Pfarreizentrum
20. März 2015	Aktives Alter Horw	Senioren-Chor	15.15 Uhr	Schulhaus Hofmatt
	Frauengemeinschaft Horw	Schoggi-Zauber im Hotel Richemont	16.00 bis ca. 18.00 Uhr	Hotel Richemont
21. März 2015	Trachtengruppe Horw	Heimatabend: 80 Jahr Jubiläum	20.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
22. März 2015	Ref. Pfarramt	11vor11 Gottesdienst	10.49 Uhr	Reformierte Kirche
23. März 2015	Skiclub Horw	Polysportives Hallentraining	17.00 und 18.30 Uhr	Horwerhalle
24. März 2015	Aktives Alter Horw	Senioren-Nachmittag	14.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
	Wir junge Eltern	Zwärgekafi	14.30 bis 17.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
25. März 2015	Aktives Alter Horw	Mittagessen	11.30 Uhr	Kirchmättlistube
	Spitex Horw	Generalversammlung Spitex Horw	19.00 bis 22.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
	Wassersport-Vereinigung-Winkel	29. Generalversammlung 2015	19.00 Uhr	Seehotel Sternen
	Gemeinde Horw	Sportlerehrung	19.00 Uhr	Horwerhalle
26. März 2015	Gemeinde	Einwohnerratssitzung	16.00 Uhr	Pfarreizentrum Horw
27. März 2015	Aktives Alter Horw	Senioren-Chor	15.15 Uhr	Schulhaus Hofmatt
	Samariterverein Horw	Generalversammlung	19.30 Uhr	Restaurant Eule
28. März 2015	Natur- und Vogelschutzverein	Gebietspflege	08.00 bis 12.30 Uhr	Parkplatz hinter Post/Bank
29. März 2015	Kunst- und Kulturkommission	Festliche Barockmusik	17.00 Uhr	Ref. Kirche Horw
	Gemeinde	Neuwahlen Kantons- und Regierungsrat		Gemeindehaus-Provisorium
	Jugendchor Nha Fala	Palmsonntag	10.30 bis 11.30 Uhr	Pfarrkirche Horw
30. März 2015	Skiclub Horw	Polysportives Hallentraining	17.00 und 18.30 Uhr	Horwerhalle

DAS MINI-PARADIES HAT 18 LÖCHER!

Suchen Sie Erholung und Freizeit – Spass? Minigolf zählt schon seit Jahren zu einem der beliebtesten Freizeit-Vergnügen für jung und alt! Besuchen Sie mit Ihrer Familie, Ihren Freunden und Freundinnen, Ihrem Verein die

MINIGOLF-ANLAGE FELMIS HORW

an der Kastanienbaumstrasse 88, Horw
(Richtung Kastanienbaum)

www.minigolf-horw.ch

Öffnungszeiten: 1. April bis 1. November
Samstag + Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr
Mo, Di, Mi, Do und Fr 14.00 – 22.00 Uhr

Für Anfragen: Telefon 041 340 20 44